

# punkt 3

Nr. 04/2019 | 21. Februar

Mobil mit dem ÖPNV



Ihr S-Bahn-Plus: Eintritt für die ITB zum Vorteilspreis sichern

# An einem Wochenende um die Welt

S. 14

Foto: © Messe Berlin



S. 4/5

Foto: André Groth

**Erstes Fazit: gut in der Spur**  
S-Bahn Berlin fährt Erfolge mit Qualitätsoffensive S-Bahn PLUS ein.



S. 10

Foto: JUMP House Anna Lena Ehlers

**Umsonst hüpfen in Hamburg**  
Reise mit dem IRE Berlin-Hamburg und Eintritt ins Jump House zu gewinnen.



S. 7/8

Foto: Tillmann Franzen

**Bauhaus in Bernau**  
Mit einer Führung können Besucher die Architektur der Moderne entdecken.



## EAT! BERLIN KOCHT MIT KINDERN



Foto: eat! berlin

**I**m Rahmen des Feinschmeckerfestivals eat!berlin (21. Februar bis 3. März) verwandeln sich 27 Erstklässler aus Berlin-Pankow in Mini-Köche. In Kooperation mit My.Theo.TV kocht TV-Köchin Felicitas Then am Vormittag des 28. Februars in den Schönhauser Allee Arcaden das brasilianische Gericht Feijoada. Ab 14 Uhr sind dann

große und kleine Arcadenbesucher eingeladen, beim „Quizen um globales Wissen“ mitzumachen. Dazu gibt es kostenlose Smoothies und jede Menge Infos zu Ernährung und Gesundheit. An- und Abfahrt S-Bf Schönhauser Allee S41, S42, S8, U-Bf Schönhauser Allee U2. → [eat-berlin.de](http://eat-berlin.de)

### AUS DEM INHALT

#### Mit Bahn und Bus nach Brandenburg

Die beliebten Schnuppertouren „48 Stunden“ laden in diesem Jahr gleich fünfmal dazu ein, attraktive Urlaubsregionen in Brandenburg zu erkunden.

..... Seite 9

#### Neues von Fontane

Fontanes Spuren auf dem Schienenweg folgen können Interessierte mit einer neuen Themenkarte. Außerdem zeigt das Dahmelandmuseum eine Fontaneausstellung.

..... Seite 11

#### S-Bahn Berlin verlost begehrte Tickets

Ein Abend mit Chansons im BKA, eine Show voller Lebensfreude oder Tickets für Hertha BSC: Bei den S-Bahn-Plus-Verlosungen ist für jeden etwas dabei.

..... Seite 15

#### Bau der Dresdener Bahn hat begonnen

Jetzt starten die Bauarbeiten für die Dresdner Bahn, die in Höhe des S-Bahnhofs Priesterweg Richtung Lichtenrade abzweigt und bis nach Dresden führt.

..... Seiten 18/19

### BAHNLEKTÜRE

## Erst Buch, dann Film

Er hatte die Meere bereist, die Wüsten durchquert, war im Zirkus aufgetreten – kurzum, er war der beste Großvater, konnte er doch eine Schauergeschichte nach der anderen erzählen. Doch waren es wirklich nur Geschichten?

Die in Berlin lebende Straßburgerin Sarah Brückner hat zur französischen Ausgabe des Bestsellers um

Miss Pellegrines besondere Kinder gegriffen. „Ich lese das Buch, um zu schauen, ob es für die Söhne meines Bruders etwas ist“, sagt die Wahlberlinerin, die gern mit der S-Bahn unterwegs ist. Inzwischen ist die Geschichte auf drei Teile angewachsen, der erste von Tim Burton verfilmt. „Aber den Film würde ich nie sehen, bevor ich nicht das Buch gelesen habe“, verrät Sarah Brückner augenzwinkernd. | C. Braun



Foto: André Groth

### INFO

Ransom Riggs: „Die Insel der besonderen Kinder“, Verlag: PAN, 416 Seiten, ISBN-13: 978-3426283684

## „Weniger reden, mehr anpacken!“

17.000 kostenlose Fahrscheine für Ehrenamtliche

Eine inzwischen neunjährige Tradition, die freiwillig engagierte Berliner und Berlinerinnen mobil macht, wird fortgesetzt. Die S-Bahn Berlin und die BVG stellen in diesem Jahr 17.000 kostenlose Einzelfahrscheine zur Verfügung, damit die Ehrenamtlichen an die Orte kommen, wo sie Hilfe leisten. Hierbei sollen vor allem diejenigen unterstützt werden, die über ein geringes Einkommen verfügen und für die eine Fahrt zum Einsatzort eine zusätzliche finanzielle Belastung ist. Ein entsprechender Vertrag ist zwischen der Senatsverwaltung für Integration, Arbeit und Soziales, der BVG und der S-Bahn Berlin sowie dem Paritätischen Wohlfahrtsverband Landesverband Berlin e. V. unterzeichnet worden.

„Weniger reden, mehr anpacken! Das ist die Stärke jener Menschen, die mit ihrem ehrenamtlichen Engagement dafür sorgen, dass in unserer Stadt auf Dauer ein breites Spektrum an Freizeit-, Kultur-, Pflege- und Gesundheitsangeboten gewährleistet bleibt. Die Arbeit der Ehrenamtlichen verdient unseren Respekt und unsere Unterstützung. Mit den 17.000 Einzelfahrscheinen wollen

wir ihre Leistungen für die Allgemeinheit unterstützen“, erklärte Peter Buchner, Vorsitzender der Geschäftsführung der S-Bahn Berlin.

Sozialsenatorin Elke Breitenbach bedankte sich bei beiden Verkehrsunternehmen: „Das ist eine wichtige Unterstützung für die vielen Berlinerinnen und Berliner, die sich Tag für Tag für ihre Mitmenschen ehrenamtlich engagieren, ihnen selbstlos zur Seite stehen und unsere Stadt damit lebenswerter machen.“ Dr. Gabriele Schlimper, Geschäftsführerin des Paritätischen Wohlfahrtsverbands Berlin, der die Vergabe der Fahrscheine übernimmt, ergänzte: „Es ist uns besonders wichtig, diejenigen zu unterstützen, die sich ehrenamtliches Engagement sonst nicht leisten könnten.“ In Berlin engagieren sich mehrere Tausend Menschen ehrenamtlich. Die kostenlosen Fahrscheine werden in den zwölf Stadtteil- und Nachbarschaftszentren der einzelnen Bezirke ausgegeben. **cb**

### INFO

[paritaet-berlin.de/downloads/Anlaufstellen\\_Fahrscheine](http://paritaet-berlin.de/downloads/Anlaufstellen_Fahrscheine)

## Mehr Personal für bessere Bahn

DB stellt in der Region rund 3.420 neue Mitarbeiter ein

Die Deutsche Bahn (DB) stellt in Berlin, Brandenburg und Mecklenburg-Vorpommern in diesem Jahr wieder neues Personal (m,w,d) ein. Dazu zählen rund 210 Lokführer und 170 Fahrdienstleiter sowie rund 400 Instandhalter und 90 Servicekräfte in den Zügen. Sie werden helfen, die Qualität für die Kunden zu verbessern. Denn neben mehr Investitionen in Fahrzeuge und Infrastruktur seien auch mehr Mitarbeiter ein Schlüssel zum Erfolg der „Agenda für eine bessere Bahn“, so Personalvorstand Martin Seiler.

Aktuell plant die DB, 2019 in Berlin, Brandenburg und Mecklenburg-Vorpommern rund 3.420 neue Mitarbeiter (bundesweit rund 22.000 neue Mitarbeiter) an Bord zu holen, sowohl Auszubildende als auch Quereinsteiger und Berufserfahrene.

Weil viele bahnspezifische Berufe nicht auf dem Arbeitsmarkt verfügbar sind, ist die DB einer der größten Ausbilder Deutschlands. Das gilt sowohl für Berufserfahrene im Quereinstieg über die sogenannte Funktionsausbildung als auch für junge Leute in der dualen Berufsausbildung.

Zur Gewinnung neuer Mitarbeiter setzt die DB etwa auf Castings an Bahnhöfen und in Zügen oder macht ihre Berufe mit VR-Brillen hautnah erlebbar. Im vergangenen Jahr hat die DB das Anschreiben für Azubis abgeschafft, um das Bewerben einfacher zu machen. Stärken und Motivation der Kandidaten werden vor allem im persönlichen Gespräch festgestellt.

### INFO

CASTINGtermine, freie Stellen und mehr Infos: [→deutschebahn.com/karriere](http://deutschebahn.com/karriere)

### Das #VBB-Team informiert



### Neues Bonusheft zum VBB-Abo 65plus

In der 14. Ausgabe des Bonusheftes zum VBB-Abo 65plus liegt in diesem Jahr in der gesamten Auflage eine Themenkarte anlässlich des 200. Geburtstages von Theodor Fontane mit vielen Ausflugszielen und Veranstaltungsplätzen bei. Auch die Landesgartenschau in Wittstock (Dosse) bietet einen attraktiven Rabatt für alle Abonentinnen und Abonenten des VBB-Abo 65plus. Und natürlich beinhaltet das Bonusheft weitere zahlreiche Preisvorteile, die Sie bei Ihren Ausflügen, Aktivitäten und Übernachtungen in Berlin und Brandenburg einlösen können.



Die Nutzung der Bonusangebote ist einfach: Mit VBB-Abo 65plus anreisen, Coupon ausschneiden und am Ausflugsort vorlegen. Ob Museen, Thermen oder Ausstellungen – alle Ziele im neuen Bonusprogrammheft sind selbstverständlich mit den öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar. Inhaber des VBB-Abo 65plus können die Rabatte bis Ende Dezember 2019 so oft sie wollen in Anspruch nehmen.

Das Heft gibt es voraussichtlich Ende Februar kostenfrei bei den Verkaufsstellen von BVG, S-Bahn und DB Regio sowie allen anderen Verkehrsunternehmen, beim Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg (VBB), bei der TMB in Potsdam und im Internet unter [→www.vbb.de/abo65plus](http://www.vbb.de/abo65plus).

### Mehr Interesse an digitalen Themen aus dem Nahverkehr?

Unter **#VBBdigital** oder **#VBBTeam** finden Sie im Internet, auf Twitter oder Facebook Interessantes und Spannendes aus dem **#VBBLand**.

# Qualitätsoffensive S-BAHN PLUS



## Erstes Fazit: Das Programm wirkt

Pünktlichkeit gestiegen, weniger Zugausfälle, attraktivere Bahnhöfe

Im Juli 2018 hat die S-Bahn Berlin die Qualitätsoffensive S-Bahn PLUS vorgestellt. Das war ein Versprechen an die Kunden: Die Berliner S-Bahn sollte pünktlicher, zuverlässiger und attraktiver werden. Eine Zwischenbilanz zeigt klare Erfolge des Maßnahmenpakets, das Projektteams der Konzerngesellschaften DB Netz, DB Station & Service, DB Energie und S-Bahn Berlin gemeinsam erarbeitet haben. Die bereichsübergreifende Anstrengung hat sich ausgezahlt. Täglich 1,5 Millionen Fahrgäste profitieren von der Wirkung.

„Wir haben geliefert und die Pünktlichkeit signifikant verbessert“, freute sich Alexander Kaczmarek, Konzernbevollmächtigter der DB für Berlin, bei der Präsentation der positiven Ergebnisse.

Im zweiten Halbjahr 2018 waren 95,4 Prozent der Züge pünktlich. Im Vergleich zu 2017 ist das eine Verbesserung um 1,8 Prozentpunkte. Besonders gut schnitt die Ringbahn



Foto: André Groth

### Gemeinsames Ziel: Zufriedene Fahrgäste.

S-Bahn-Chef Peter Buchner, Helge Schreinert, Regionalbereichsleiter Ost von DB Netz, Alexander Kaczmarek, Konzernbevollmächtigter der DB für Berlin, Frank Frühbrod, Leiter der S-Bahnstromversorgung Berlin und Friedemann Keßler, Leiter des Regionalbereichs Ost bei DB Station&Service (v.l.n.r.).

mit einem Pünktlichkeitsplus von 2,3 Prozentpunkten ab. Bausteine für das Gelingen waren viele einzelne Maßnahmen, etwa die von DB Netz erarbeiteten neuen Störfallkonzepte.

Wie versprochen ist auch die Zuverlässigkeit des Betriebs gestiegen.

Voraussetzung dafür ist auch eine dickere Personaldecke. Allein 2018 wurden 151 neue Lokführer ausgebildet. Zahlreiche Maßnahmen sorgen für eine bessere Fahrzeugverfügbarkeit. DB Netz hat sich unter anderem mit häufigeren Wartungen der

### Das sagt der S-Bahn-Chef

„Ich bedanke mich bei allen beteiligten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in den verschiedenen DB-Geschäftsfeldern für ihr großes Engagement für eine bessere S-Bahn. Wir entwickeln die Qualitätsoffensive laufend weiter. Noch während wir Maßnahmen umsetzen, entstehen oft neue Ideen, neue Pläne.“



Peter Buchner, Vorsitzender der Geschäftsführung der S-Bahn Berlin



Foto: André Groth

Alexander Kaczmarek präsentiert einen optimierten Fahrschalter, der die Zugsteuerung verbessern soll. Das Bauteil wird gerade erprobt.





Weichen und dem präventiven Austausch von störanfälligen Kabeln um die höhere Zuverlässigkeit der Infrastruktur gekümmert.

Damit in Zukunft für den Verkehr in einer wachsenden Stadt auch genug Strom zur Verfügung steht, zum Beispiel für die neuen S-Bahnzüge die ab 2021 auf dem Ring fahren, plant DB Energie den Bau neuer Unterwerke.

Gedanken um die Attraktivität hat sich vor allem das Projektteam von DB Station und Service gemacht. Schließlich ist für den Wohlfühlfaktor beim Reisen und den ersten und letzten Eindruck einer Fahrt die Atmosphäre im Bahnhof entscheidend. Um diese für die Kunden so angenehm wie möglich zu machen, wurden Stationen modernisiert, Bahnhöfe individuell und künstlerisch gestaltet und die Reinigung intensiviert.

Insgesamt setzt die DB für die Qualitätsoffensive im Zeitraum bis 2025 gut 30 Millionen Euro ein. Bei der gemeinsamen Arbeit der verschiedenen Konzerngesellschaften wurde eine Menge Kreativität freigesetzt. Der ursprüngliche Maßnahmenkatalog von 180 ist inzwischen auf über 200 angewachsen und es geht weiter ... | Nina Dennert

## INFO

Ausführliche Informationen zum Programm:  
→sbahn.berlin/qualitaet

## Das hat es gebracht:

- ✓ **Pünktlichkeit:** 95,4 Prozent pünktliche Züge im zweiten Halbjahr 2018, das ist eine Verbesserung um 1,8 Prozent zum Vorjahr.
- ✓ **Zuverlässigkeit:** Die Fahrzeugverfügbarkeit im zweiten Halbjahr 2018 lag in der Hauptverkehrszeit bei 99,2 %. Mehr Lokführer sorgen für stabileren Betrieb. Deutlich weniger Türstörungen, deutlich weniger ZBS-Störungen auf freier Strecke.
- ✓ **Attraktivität:** Schwerpunktbahnhöfe werden häufiger und besonders intensiv gereinigt. Gut ein Dutzend Bahnhöfe wurde baulich aufgewertet, 26 weitere Stationen künstlerisch verschönert.

## So wurde es gemacht:

Beispiele aus dem umfangreichen Maßnahmenkatalog und was daraus wurde:

### S-BAHN

Joboffensive: 100 neu ausgebildete Lokführer pro Jahr

**Status:** 2018 bereits 151 Triebfahrzeugführer erfolgreich ausgebildet, Bestehensquote auf 66 Prozent gesteigert, für 2019 bereits 37 Anwärter rekrutiert

Vorsorglicher Ersatz von 1.000 störanfälligen Türrelais

**Status:** Maßnahme abgeschlossen, Türstörungen sind 2018 um 15 Prozent zurückgegangen im Vergleich zum Vorjahr.

Zentrales Öffnen aller Türen in der Hauptverkehrszeit auf wichtigen Bahnhöfen  
**Status:** Maßnahme getestet, Ergebnisse unter den Erwartungen, Triebfahrzeugführer machen das nun wieder nach Bedarf in Eigenregie.

Tf-Schlüssel (Fahrerschalterschlüssel) stecken lassen gegen Störungen des Zugbeeinflussungssystems ZBS.

**Status:** Seit 23. Juli 2018 umgesetzt. Ein echter Überraschungserfolg, weil die Fahrzeuge bei der Ablösung von einem Triebfahrzeugführer durch den anderen nicht mehr runter- und wieder hochfahren müssen, ist die Anzahl der ZBS-Störungen auf freier Strecke um 30 Prozent zurückgegangen.

### DB NETZ

Austausch von 915 störanfälligen Anlagen der Leit- und Sicherungstechnik

**Status:** 246 Anlagen wurden im Jahr 2018, wie geplant, ausgetauscht bzw. erneuert. Im Jahr 2019 werden 669 weitere Anlagenteile ausgetauscht.

Vorzeitiger Austausch störanfälliger Signalkabel

**Status:** Bis Ende 2018 wurden 11 km Kabel getauscht. Bis zum Jahr 2022 sind 28 km (davon 8 km im Jahr 2019) Kabeltausch vorgesehen.

Nachschlagewerk (Handbuch für Dispositionskonzepte): neue Störfallkonzepte bei Streckensperrungen und Eingleisigkeit

**Status:** Das Handbuch wird seit dem Fahrplanwechsel im Dezember 2018 genutzt. Bei Störungen kann damit schneller reagiert werden.

**Über den Status weiterer Maßnahmen von S-Bahn, DB Netz, DB Energie und DB Station und Service wird punkt 3 in kommenden Ausgaben berichten.**

## Marcel Siebert ist der „Dr. House“ der S-Bahn – ein S-Bahn-PLUS-Baustein für zuverlässigere Fahrzeuge

Die Diagnose ist oft das Schwierigste, das wissen Fans des eigenwilligen TV-Arztbes „Dr. House“. Weil das auch bei Fahrzeugen mit technischen Störungen oftmals so ist, hat die S-Bahn Berlin seit September 2018 ihren eigenen Diagnosespezialisten. Marcel Siebert ist

Sachbearbeiter für Fahrzeugzustandsanalyse und arbeitet in der Leitstelle in Schöne-weide. Er hat die gesamte S-Bahnflotte im Blick und legt zentrale „Krankenakten“ über besonders störanfällige Züge an. Mit diesem Wissen unterstützt er das Werk, in dem der jeweilige Patient zur

Behandlung steht. Er kann zum Beispiel darüber informieren, was bisherige Auslöser für Störungen waren und welche Reparaturen bereits früher in anderen Werkstätten an dem jeweiligen Zug gemacht wurden. Dadurch werden Züge schneller fit.

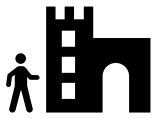


Foto: André Groth

DB REGIO EMPFIEHLT: STREIFZUG MIT DER APP „DB AUSFLUG“

# Durchs mittelalterliche Bernau spazieren

Museen präsentieren Medienkunst und Scharfrichterwaffen



Bernau bei Berlin ist ein gutes Ziel für Kurzentschlossene: Nur rund zehn Kilometer nordöstlich der Hauptstadt gelegen ist der Ort schnell und bequem mit der Bahn zu erreichen. Außerdem erzählen noch heute viele historische Gebäude spannende Geschichten über Bernau. So soll Albrecht der Bär die Stadt um 1140 gegründet haben, weil ihm das hier gebraute Bier so gut schmeckte. Und anno 1432 versuchte ein Hussiten-Heer, die Stadt zu erobern – vergeblich. Das feiern die Bernauer jedes Jahr am zweiten Juniwochenende beim Hussitenfest. Eine bis zu acht Meter hohe und 1.496 Meter lange Feldsteinmauer schützte die Stadt. Die Stadtmauer ist fast vollständig erhalten, ein barrierefreier Weg führt ringsherum. Einen weiteren guten Grund für den Besuch liefert übrigens Bernaus moderne Architektur, gerade im Bauhaus-Jubiläumsjahr (mehr dazu im Interview ab Seite 7). Doch erst einmal geht es weiter zurück in die Geschichte ...

Der Stadtbummel führt Sie vom Bahnhof zuallererst ins Stadtzentrum. Auf dem Weg kommen Sie an den Bürgerhäusern mit ihren sanierten Fassaden vorbei. Passieren Sie den Marktplatz mit Brunnen und dem im klassizistischen Stil errichteten Rathaus von 1805, nur wenige Schritte sind es von hier zum eindrucksvollsten Gebäude der Stadt.

Die vierschiffige Backsteinhallenkirche St. Marien ist über 500 Jahre



Foto: terra press Berlin



Die Tourempfehlung „Unterwegs auf dem Stadtmauerweg durch Bernau“ mit Offlinekarte und nützlichen Serviceinfos gibt's mit DB Ausflug kostenlos aufs Smartphone.

Über den roten Button in der App geht's direkt zur Reiseplanung anhand der aktuellen Fahrplandaten.

Dauer: 3 h, Strecke: 3 km

alt und beherbergt einen seltenen Flügelaltar mit Bildtafeln aus der Schule von Lucas Cranach dem Älteren. Von der Kirche laufen Sie jetzt die Bürgermeisterstraße mit ihren Geschäften und Cafés zum Haus

Nummer 4. Hier haben die Tourist-Information der Stadt Bernau bei Berlin und die Galerie Bernau ihr Domizil. In der barrierefreien Tourist-Information gibt es Stadtpläne für Gäste mit und ohne Handicaps. Neben an lädt die Galerie ein, zeitgenössische Bildende Kunst nationaler und internationaler Künstler aller Genres zu entdecken.

Über den grünen Stadtmauerweg spazieren Sie bis zu Pulverturm und Wolf-Kahlen-Museum. Das intermediäre Kunstmuseum zeigt Werke des Medienpioniers von 1956 bis heute in

wechselnden Leihgaben aus aller Welt. Nach der Stippvisite folgen Sie weiter dem Stadtmauerweg, der hier „Am Henkerhaus“ heißt – und das aus gutem Grund, denn nach nur wenigen Schritten erreichen Sie das einstige Wohnhaus des Bernauer Henkers, das heute ein interessantes Museum beherbergt. Zu sehen sind Werkzeuge des Scharfrichters, unter anderem das Richtschwert aus dem 16. Jahrhundert.

Weiter geht es auf dem Stadtmauerweg zum Hungerturm und dem trutzigen, viereckigen Steintor. Bereits seit 1882 befindet sich im Steintor eine Abteilung des Heimatmuseums. Die Waffensammlungen, Zeugnisse alter Handwerkskunst und traditionellen Brauchtums sind allerdings nur von Mai bis Oktober zu bewundern. Von hier aus ist es nur noch ein kleines Stück auf dem Stadtmauerweg – vorbei am Külzpark – bis zur Alten Goethestraße, wo sich der Kreis Ihres Stadtbummels durch die Stadt Bernau schließt.

## ORTE DER MODERNE: DIE BUNDESSCHULE BERNAU

# Lernen im Bauhaus Denkmal

Das Projekt Grand Tour der Moderne hat 100 Orte in ganz Deutschland als besonders sehenswert gekürt. Die Bundesschule Bernau ist einer davon

## Anreise

**Hinfahrt:** z. B. mit RE3  
ab Berlin Hbf um 10.32 Uhr  
**Rückfahrt:** z. B. mit RE3  
um 16.07 Uhr  
**Fahrzeit:** ca. 20 min



Bitte beachten: An den Wochenenden 2./3. und 9./10. März fällt der RE3 jeweils ganztägig aus (→ Seite 25), als Ersatz bietet sich die S2 an.  
Vor Fahrtantritt bitte die elektronische Fahrplanauskunft nutzen, hier sind die aktuellen Baumaßnahmen berücksichtigt.

## Ticket-Tipp

Tageskarte Berlin ABC für 7,70 €. Für Gruppen von 4 oder 5 Personen lohnt sich das Brandenburg-Berlin-Ticket.



→ [bahn.de/brandenburg](http://bahn.de/brandenburg)

## Tourist-Information

Bürgermeisterstraße 4  
16321 Bernau bei Berlin  
☎ 03338 365-365  
November bis März: Mo-Fr 10-17 Uhr

## Heimatmuseum

**Bernau bei Berlin – Henkerhaus**  
Am Henkerhaus  
16321 Bernau bei Berlin  
☎ 03338 2245  
Di-Fr 9-12 und 13-17 Uhr  
Sa, So, feiertags 10-13 und 14-17 Uhr

## Wolf Kahlen Museum – Intermedia Arts Museum

Grünstraße 16, Am Pulverturm  
16321 Bernau bei Berlin  
☎ 03338 753175  
Di-So, feiertags 15-18 Uhr  
Eintritt 4 €, mit Kaffee & Kuchen  
im Museumcafé „Leonardo  
von Tibet“ 5 €

## Mit der App DB Ausflug unterwegs

- ! über 250 Touren durch Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen und Sachsen-Anhalt
- ! Wander-, Rad- und Kanutouren, Stadtrundgänge, Badespaß und mehr
- ! inklusive individueller Anreiseinfos, immer aktuell

Gleich herunterladen im Google Play Store bzw. App Store und weitersagen!



**Die Grand Tour der Moderne stellt im Jubiläumsjahr des Bauhauses Orte in ganz Deutschland vor, die die Architektur der vergangenen 100 Jahre gut widerspiegeln. Projektleiterin Antje Horn erzählt im Interview mit punkt 3, welche Objekte besonders sehenswert sind – und sich mit der S-Bahn und Regionalzügen von Berlin aus gut erreichen lassen.**



Foto:Tillmann Franzen

## Frau Horn, was genau ist die Grand Tour der Moderne?

**Antje Horn:** Die Grand Tour der Moderne ist ein eigenständiges Projekt innerhalb des Bauhaus-Jubiläumsjahres „100 Jahre bauhaus“. Es dient der Architekturvermittlung und soll 100 Orte, die unser Verständnis von Leben, Arbeiten und Wohnen in den vergangenen 100 Jahren geprägt haben, einer breiten Öffentlichkeit zugänglich machen. Weil wir eben nicht nur die relativ kurze Periode des Bauhauses (1919 bis 1933) abbilden wollen, sondern die Entwicklung davor und danach, umfasst unser Projekt die hundert Jahre von 1900 bis 2000.

## Das hört sich nach einer Mammutaufgabe an, wie haben Sie die Auswahl von 100 Gebäuden und Gebäudekomplexen in ganz Deutschland getroffen?

**Antje Horn:** Eine Jury von sieben Fachleuten aus den Bereichen Baukultur, Denkmalpflege, Architektur, Journalismus, Kulturvermittlung und Tourismus hat die Orte ausgewählt. Tatsächlich war der Prozess intensiv.

Erklärtes Ziel war, dass die Orte der Moderne möglichst viele Aspekte abdecken sollten. Darunter eben auch unterschiedliche Gebäudetypologien wie etwa Siedlungen, Sakralbauten, Bildungseinrichtungen, einzelne Privathäuser ... die Liste ist lang.

## Die Neue Nationalgalerie von Ludwig Mies van der Rohe am Potsdamer Platz kennen die meisten. Welche Überraschungen erwarten Besucher, die sich auf ihrer Webseite umschauen?

**Antje Horn:** Neben den bekannten Gebäuden und deren ikonografischen Architekten wie Mies van der Rohe, Walter Gropius oder Bruno Taut haben wir viele Orte ausgewählt, die bisher eher dem Fachpublikum bekannt waren. Auf unserer Webseite → [grandtourdermoderne.de](http://grandtourdermoderne.de) haben wir Interessierten deshalb den Einstieg von allen möglichen Seiten ermöglicht: Sie können beispielsweise über den Namen eines Architekten nach Orten suchen, über ein Baujahr oder eine Gebäudetypologie.

**Fortsetzung auf Seite 8**



## ORTE DER MODERNE: DIE BUNDESSCHULE BERNAU

### Fortsetzung von ❖ Seite 7

Die Suche lässt sich auch nach Bundesländern ordnen, wenn Sie in einer bestimmten Region unterwegs sein möchten.

### Können Sie uns ein Beispiel im Raum Berlin nennen?

**Antje Horn:** Die Bundesschule des Allgemeinen Deutschen Gewerkschaftsbundes (ADGB) in Bernau: Sie gilt als Höhepunkt des funktionalistischen Bauens und als eines der weltweit größten Bauhaus-Ensembles. Die Schule wurde 1928 bis 1930 errichtet, mehr als 4.000 Gewerkschafter besuchten die angebotenen Kurse bis zur Machtergreifung der Nationalsozialisten. In den 1950er Jahren wurde sie baulich erweitert und steht seit den 1970er Jahren unter Denkmalschutz. Ihren UNESCO-Welterbestatus erhielt sie 2017. Heute wird die Schule als Aus- und Weiterbildungsstätte genutzt. Und was viele nicht wissen: Hannes Meyer, der zweite Bauhausdirektor, hat sie als Gewinner eines Architekturwettbewerbes entworfen.

### Die Schule sieht gar nicht so aus, wie sich die meisten typische Bauhausbauten vorstellen ...

**Antje Horn:** Sie meinen die berühmten weiß verputzten Fassaden? Das ist auch Teil unserer Vermittlungsaufgabe – den Menschen unter anderem zeigen, dass die Architektur der Moderne eben nicht immer das puristische, „typische“ Bauhaus ist. Wenn Sie genauer hinschauen, sehen Sie aber vieles, was zur Architektur der Moderne gehört: Die aneinandergereihten Fensterbänder, die Verbindung von Form und Funktion. Alle Aufenthaltsräume orientieren sich zur umgebenden Landschaft. Und alles ist verbunden über einen langen Glaskorridor! Der Ort eignet sich



Typisch für funktionalistisches Bauen in den späten Zwanzigerjahren des 20. Jahrhunderts: die Bundesschule in Bernau.

Foto:Tillmann Franzen

ideal zum Einstieg in das Thema Orte der Moderne. Man kann das Gelände gut auf eigene Faust erschließen oder aber eine Führung buchen.

### Welche Orte für einen Ausflug ab Berlin können Sie noch empfehlen?

**Antje Horn:** Die Siedlungen der Berliner Moderne – übrigens wie die Bundesschule Bernau Teil des UNESCO-Weltkulturerbes – sind äußerst spannend. Die Weiße Stadt in Berlin-Reinickendorf etwa stand zum Zeitpunkt ihres Entstehens (1929 bis 1931) für den Inbegriff von modernem und gleichzeitig bezahlbarem Bauen. Aber auch die Hufeisensiedlung in Britz oder die Gartenstadt Falkenberg sind einen Besuch wert.

Darüber hinaus ist auch Hamburg mit dem Chilehaus oder dem Haus der Jugend ein lohnenswertes Ausflugsziel sowie Dessau, das natürlich mit den in Kürze renovierten Meisterhäusern oder dem neuen Museum im Dessauer Stadtpark, das im September diesen Jahres eingeweiht wird, ein echter Hotspot des Bauhauses ist.

| Interview: Cosima Grohmann

### Anfahrt

Bf Gesundbrunnen **S2** (z. B. an einem So) ab 9.26 Uhr bis Bf Bernau (b. Berlin), dort 10.06 Uhr Umstieg in **BUS** 894 bis Haltestelle „Bernau, Bauhausdenkmal“, Fußweg (ca. 9 Min) bis Hannes-Meyer-Campus 1

Anmerkung: Am Wochenende 22.3. (Fr) ca. 22 Uhr bis 25.3. (Mo) ca. 1.30 Uhr kein Zugverkehr zwischen Buch und Bernau, es besteht Ersatzverkehr mit Bussen.

### Kontakt

Baudenkmal Bundesschule  
Bernau e.V.  
Hannes-Meyer-Campus 1  
16321 Bernau bei Berlin

### Führungen

Führungen finden jeweils Do und So um 11.30 Uhr und um 14.30 Uhr statt. Treffpunkt ist vor dem Haupteingang des Meyer-Wittwer-Baus.

Kosten: 8 € pro Person, ermäßigt 6 €

Online-Buchung: →bauhausdenkmal-bernaude/fuehrung

Rückfragen per E-Mail: fuehrungen@bauhausdenkmal-bernaude

Besichtigungen des gesamten Gebäudeareals von außen sind jederzeit auch ohne Führung möglich. An neun Außenwänden sind Informationstafeln angebracht.

### INFO

→bauhausdenkmal-bernaude

## Über das Projekt

„Wir wollen den Menschen unter anderem zeigen, dass die Architektur der Moderne eben nicht immer das puristische, „typische“ Bauhaus ist.“

Antje Horn,  
Projektleiterin Grand Tour der Moderne





## Fünfmal „48 Stunden“ 2019

Touren mit Bus und Bahn führen nach Brandenburg

Die attraktivsten Reise-regionen zwei Tage lang mit Bahn und Bus entdecken, sich Inspiration für eigene Ausflüge holen und touristische Anbieter kennenlernen: Das versprechen die „48 Stunden“-Erlebnisse, die in diesem Jahr wieder gemeinsam mit dem Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg, lokalen Verkehrsgesellschaften und touristischen Anbietern organisiert werden. Los geht es im Wonnemonat Mai, wenn ein Wochenende „48 Stunden Mecklenburgische Seenplatte“ auf dem Programm stehen. Am 4. und 5. Mai geht es unter anderem nach Neubrandenburg, Waren (Müritz) und Mirow. „48 Stunden Nuthe-Nieplitz“ mit Start in Trebbin schließt sich am 18. und 19. Mai an. Die Teilnehmer lernen Natur und Köstlichkeiten südlich von Berlin, zwischen Nuthe und Nieplitz, kennen.

Was es mit der Ananas in Elsterwerda das barockem Schlossensemble, den Grenzsteinen in Gröden und dem Moor in der Kurstadt Bad Liebenwerda



auf sich hat, erfahren Interessierte am 20. und 21. Juli bei „48 Stunden Elbe-Elster“. Am 24. und 25. August starten „48 Stunden Oberhavel“ in Fürstenberg (Havel). Im Norden Brandenburgs gilt es, die Brandenburgischen Seenplatte, Natur, Kulturhöfe, Klöster und Museen zu entdecken. „48 Stunden Fläming“ laden am 7. und 8. September ab Bad Belzig

dazu ein, den Naturpark Hoher Fläming mit seinen Mühlen und Burgen sowie den traditionellen Flämingmarkt in Görzke zu besuchen.

### INFO

Infos zu den einzelnen Veranstaltungen gibt es in separaten Veranstaltungsflyern, die rund sechs Wochen vor dem jeweiligen Termin im VBB-Infocenter, in den Kundenzentren der S-Bahn Berlin und der BVG sowie in einzelnen Zügen und in den Regionen erhältlich sind oder online unter [vbb.de/48stunden](http://vbb.de/48stunden) zum Download.

## KURZMELDUNGEN

### Konzert für die Bahnhofsmision



Foto: Bundespolizei

Die Bundespolizeidirektion Berlin veranstaltet in Kooperation mit der Deutschen Bahn AG am 3. März 2019 ein Benefizkonzert zugunsten der Berliner Bahnhofsmisionen. Es spielt das Bundespolizei-Orchester Berlin unter der Leitung von Gerd Herklotz. Die „Reise in den Frühling“ beginnt um 16 Uhr im Konzertsaal der Universität der Künste Berlin in der Hardenbergstraße 33, 10623 Berlin. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen!

### So fahren die S-Bahnen am arbeitsfreien Frauentag

Bislang war Berlin in Sachen Feiertage bundesweit Schlusslicht. In diesem Jahr wird nun der Internationale Frauentag am 8. März in der Hauptstadt ein arbeitsfreier gesetzlicher Feiertag. Da jedoch zahlreiche Arbeitnehmer von und nach Brandenburg pendeln und im Nachbarbundesland der Frauentag kein Feiertag ist, haben die Länder, der VBB und die S-Bahn Berlin ein Verkehrskonzept abgestimmt. Danach fahren bereits am Donnerstag, 7. März, alle Linien wie sonst an einem Freitag und in der Nacht vom Donnerstag zum Freitag besteht durchgehender Nachtverkehr. Am Feiertag, 8. März, gilt der Sonnabend-Fahrplan. Die S8 verkehrt am Freitagmorgen bereits ab Betriebsbeginn zwischen Blankenburg und Birkenwerder im 20-Minutentakt.

## RegioTOUR 2019

Auf den Spuren von Fontane und Bauhaus



Die Jubiläen „fontane.200“ und „100 Jahre Bauhaus“ mit ihren vielen Veranstaltungsorten bieten auch die Ziele der diesjährigen Tagesausflüge mit Regionalzügen. So werden die RegioTOUR-Angebote unter anderem nach Neuruppin und Dessau führen – bequem mit RE6 beziehungsweise RE7 erreichbar. Auch „25 Jahre RE1“ sind Anlass für besondere Touren.

Im Vergleich zu den Vorjahren bietet der Veranstalter RegioTOUR 2019 weniger Tagesausflüge an. Wer wie bisher aus einer größeren Vielfalt der Ziele und Anzahl der Angebote wählen will, muss sich gedulden. Wenn es weniger Bauarbeiten im Bahn-Netz von Berlin/Brandenburg gibt, sollen wieder mehr Tagesausflüge angeboten werden.

Wer im Besitz eines VBB-Abo 65plus ist, kann auch bei den diesjährigen



Foto: Jettzei Mairack

Touren mit den bekannten Rabatten rechnen. Zu allen RegioTOUR-Angeboten gehört weiterhin die ganztägige Tourenbegleitung.

### INFO

punkt 3 informiert rechtzeitig und ausführlich über die RegioTOUR-Angebote in diesem Jahr.

Sie können punkt 3 auch online lesen

→ [punkt3.de](http://punkt3.de)

# Auf einen Sprung nach Hamburg



Einen ganzen Nachmittag durch die Gegend hüpfen – das JUMP House gibt es in Hamburg gleich zweimal. DB Regio Nordost verlost acht Eintritte inklusive der Fahrt mit dem IRE Berlin-Hamburg in die Hansestadt

Seit 2014 springt man in Hamburg besonders hoch. Bei seiner Eröffnung war das JUMP House in Hamburg-Stellingen der erste Trampolinpark Deutschlands. Springen, Turnen, Akrobatik, Basketball, 3D-Völkerball, jede Menge Spaß und Action – und das alles auf riesigen, nahtlos miteinander verbundenen Trampolinflächen, die sogar die Wände einbeziehen! Und seit Januar vergangenen Jahres gesellt sich in Hamburg-Poppenbüttel noch ein weiterer Trampolinpark dazu.

Kleine und große Sportfreunde erwarten in beiden Hallen zwei GameJUMP Arenen für 3D-Dodgeball, eine rasante Variante von Völkerball auf Trampolinen, sowie Basketballkörbe beim SlamJUMP. Und in der Battle Box treten Gladiatoren auf

einem schmalen Balken gegeneinander an. In der Luftkissenarena SurvivalJUMP geht es um Ausdauer, Schnelligkeit und Ausweichen. Der Gegner: Ein rotierender Balken, der immer schneller wird!

Beim ReactionJUMP in Hamburg-Poppenbüttel können Einzelspieler oder Duos im Battle-Modus ihre Ausdauer und Reaktionsfähigkeit beweisen. Auf einer Wand erscheinen in willkürlicher Reihenfolge Lichter – wer schafft es, möglichst viele in kurzer Zeit zu erreichen?

Ebenfalls in Hamburg-Poppenbüttel gibt es das riesige Luftkissen Bag-JUMP, das für eine weiche Landung nach dem Sprung sorgt. Dort sorgen auch zwei spektakuläre „Sky Ninja“ Kletterparcours in schwindelerregenden acht Metern Höhe mit

anschließender 40 Meter Zip-Line – eine Art Seilbahn – für den einmaligen Adrenalinkick.

Wer soviel tobt, muss sich stärken: In der hauseigenen Gastronomie gibt es Snacks und Getränke, hier ist auch Platz für Kindergeburtstage, Firmenfeiern und Schulausflüge.

## INFO

### JUMP House Hamburg-Stellingen

Kieler Straße 572, 22525 Hamburg  
→[jumphouse.de/hamburg/stellingen](http://jumphouse.de/hamburg/stellingen)

### JUMP House Hamburg-Poppenbüttel

Poppenbütteler Bogen 46, 22399 Hamburg  
→[jumphouse.de/hamburg/poppenbuettel](http://jumphouse.de/hamburg/poppenbuettel)

**% Bahn-Vorteil:** ein kleiner Slushy oder ein Heißgetränk nach Wahl gratis nach Vorzeigen des IRE Berlin-Hamburg Bahntickets

## Ausflug ins JUMP House

Seit April 2014 verbindet der IRE Berlin-Hamburg die beiden Metropolen täglich zum günstigen Festpreis von 19,90€ für die einfache Fahrt bzw. 29,90€ für die Hin- und Rückfahrt innerhalb von 15 Tagen. Kinder bis einschließlich 14 Jahre reisen kostenfrei bei einer erwachsenen Begleitperson mit.

Tickets für den Zug gibt es online (in der Reiseauskunft „nur Nahverkehr“ angeben), per DB Navigator-App sowie an allen Verkaufsstellen und Fahrkartenautomaten der Deutschen Bahn und der S-Bahn Berlin. Die aktuellen Fahrpläne und weitere Informationen zur Verbindung stehen online unter [bahn.de/berlin-hamburg](http://bahn.de/berlin-hamburg)

DB Regio Nordost verlost 4 x 2 Tickets für die Hin- und Rückfahrt mit dem IRE Berlin-Hamburg nach Hamburg plus jeweils Eintritt für zwei Personen ins **JUMP House in Hamburg-Poppenbüttel** (2 x 2 Personen) oder **Hamburg-Stellingen** (2 x 2 Personen).

**VERLOSUNG**

### Wo hält der IRE Berlin-Hamburg?

- A Brandenburg
- B Lüneburg
- C Coburg

Schicken Sie die richtige Antwort mit dem Betreff „IRE Berlin-Hamburg“ per Mail an [info@punkt3.de](mailto:info@punkt3.de) oder per Postkarte an **punkt3 Verlag, Panoramastraße 1, 10178 Berlin** Einsendeschluss (Poststempel) ist der 27. Februar 2019.

Eine Barauszahlung und eine Übertragung des Gewinns ist nicht möglich. Ihre personenbezogenen Daten werden von der DB Regio AG ausschließlich für die Abwicklung des Gewinnspiels erhoben, verarbeitet und genutzt. Es ist nur ein Gewinn pro Person möglich. Der Rechtsweg sowie Einsendungen, die Dienstleister für ihre Kunden vornehmen, sind ausgeschlossen.



**AUSFLÜGE IN BRANDENBURG**

# Fontane im Dahmeland

Ausstellung in Königs Wusterhausen



Ab Anfang März gibt es im Dahmelandmuseum eine Fontaneausstellung zu sehen.

Foto: Dahmelandmuseum

• Theodor Fontane besuchte während seiner Wanderungen auch das heutige Dahmeland und weilte 1862 in Königs Wusterhausen. Anschaulich schildert er diese in einigen Kapiteln seiner „Wanderungen“. Zu sehen sind in der Ausstellung im Dahmelandmuseum Karten, Notizbuchaufzeichnungen, Texte und Bilder sowie Transkriptionen und Kommentare. Ebenso gibt es Vorträge und zur Schau gestellte Schülerzeichnungen von Orten und Landschaften des Dahmelandes, die im Königs Wusterhausener Bürgerhaus „Hanns Eisler“ gezeigt werden.

Dem neugestalteten Fontane-wanderweg wird zusammen mit dem Tourismusverband Dahme-Seen e.V. ein gebührender Platz in der Ausstellung eingeräumt als Anregung für alle, die auf den Spuren des „märkischen Wanderers“ unterwegs sein möchten.

**INFO**

Dahmelandmuseum  
Schlossplatz 7, 15711 Königs Wusterhausen  
Ausstellung: „Fontane im Dahmeland“  
5. März 2019 bis 18. Januar 2020  
Di-Sa 10-16 Uhr, feiertags geschlossen  
→heimatverein-kw.de

**Tipp**

Häufig nahmen Fontanes „Wanderungen durch die Mark Brandenburg“ in einem Eisenbahnwaggon ihren Anfang. So fuhr er beispielsweise damals schon auf der Trasse des heutigen Regional-Express RE1 in Havelland nach Brandenburg.

Die neue Themenkarte „Unterwegs mit Fontane – Die große Brandenburg-Karte“ vom Berliner Verlag terra press, der DB Regio Nordost, Kulturland Brandenburg und der TMB Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH lädt dazu ein, den Spuren Fontanes auf dem Schienenweg zu folgen. 17 Themen-Touren machen es möglich, das Land und Fontane zu entdecken, beispielsweise als literarischen Erfinder, als Genießer oder Gartenkenner. Die neue Karte ist kostenlos erhältlich bei der TMB unter ☎ 0331 2004747 oder unter →reiseland-brandenburg.de.

**Information & Reservierung**

Telefon +49 (0)331 2755 88 99  
→www.potsdamtourismus.de

**„Walk of Modern Art“ Potsdam**

• Entdecken Sie moderne Kunst in Potsdam bei einem Stadtspaziergang entlang der Havel. Der Skulpturenpfad des „Walk of Modern Art“ führt vom Alten Markt über das Ufer der Alten Fahrt zum Kulturareal Schiffbauergasse.



Foto: Michael Lüder

Durch die besondere Lage am Ufer fungiert das angrenzende Wasser als zusätzliche Installationsfläche. Die Lichtinstallation des Künstlers Rainer Gottemeier „Habulamond“ unter der Humboldtbrücke ist der neueste Zugang entlang des Pfades. Denn der „Walk of Modern Art“ wird noch erweitert.

Wer Lust auf mehr Kunst bekommt, kann fünf ganz unterschiedliche Häuser der Potsdamer Museumslandschaft entlang der Havel auf eigene Faust zu entdecken. Am Alten Markt laden das Museum Barberini und das Potsdam Museum ein, in der Schiffbauergasse können Sie den Kunstraum Potsdam und das Museum FLUXUS + besuchen. Mit der Tram 93 geht es weiter zur Villa Schöningen an der Glienicke Brücke.

Jeden ersten Samstag im Monat bekommen Interessierte beim Spaziergang „Kunst am Fluss“ fachkundige Erläuterungen zu den Kunstobjekten und Einblicke in das Angebot der Museen.

**Weitere Ausflugs- und Einkehrtipps:** →reiseland-brandenburg.de

## AUSFLÜGE IN BRANDENBURG

# Glücklich in Paretz

Fontane-Führungen durch einen besonderen Ort

Etwa 20 Kilometer von Potsdam entfernt befindet sich Schloss Paretz. Als Musterbeispiel der preußischen Landbaukunst um 1800 erfüllte es sowohl den Wunsch nach einem königlichen Landsitz als auch die Anforderungen an ein funktionierendes Bauerndorf. In der abgeschiedenen Idylle der friedlichen Havelandschaft genossen hier einst Königin Luise und ihre Familie alljährlich die Sommermonate und entkamen weitgehend den Höfischen Zwängen.

Und auch Theodor Fontane war von diesem Ort und der Umgebung besonders angetan und besuchte ihn in den Jahren von 1861 bis 1870. In seinen Schilderungen in den „Wanderungen durch die Mark Brandenburg“ nahm Paretz im Havelland einen zentralen Platz ein. Er trug somit dazu bei, dass die Erinnerung an die Aufenthalte des „Preußischen Königspaares Friedrich Wilhelm III. und der Königin Luise“ für zukünftige Generationen lebendig blieben. Bei



Schloss und Dorf Paretz wurden von David Gilly als Sommerresidenz für den Kronprinzen Friedrich Wilhelm (III.) und seine Gemahlin Luise planmäßig angelegt.

einem Rundgang durch den Ort lernen die Besucher die Schauplätze kennen, die Fontane so trefflich beschrieb.

Die Führungen finden an jedem letzten Samstag im Monat statt (bis 28. September 2019). Beginn ist jeweils um 16 Uhr, der Eintritt kostet 5 Euro, 3 Euro ermäßigt. Treffpunkt ist die Mehlwaage und das Spritzen-

haus am Parkplatz Ortsmitte. Ebenso sehr Sehenswert: Die Sammlung kostbarer Kutschen, Prunkschlitten und Sänften aus dem 17. und 18. Jahrhundert in der Schlossremise.

### INFO

→fontane-200.de

→reiseland-brandenburg.de

## Die Spreewelten 2.0

Ausflug ins Pinguinland

Die Geschichte der kleinen Frackträger ist in den Spreewelten in Lübbenau/Spreewald jetzt noch mehr spürbar. Seit der Wiedereröffnung im Dezember des vergangenen Jahres ist sie eingebettet in die Legenden des Spreewalds. So gibt es Schatzkarten auf dem Grund des Wellenbeckens, ein Strudel wird zum Weltentor, im Kleinkindbereich entern die Pinguinfans Floß und Fässer. Über 46 Meter Glasfronten gewähren direkte Einblicke ins Reich der Pinguine. Doch damit nicht genug: Auch in den Spreewelten hat die Digitalisierung Einzug gehalten und so vereint jetzt ein absolut verrücktes Rutschvergnügen als Weltneuheit erstmals interaktive Spielwelten mit



In die Geschichte der Pinguine kann man in den Spreewelten in Lübbenau/Spreewald abtauchen.

dem individuellen Erlebnis. So kann man sich vorab auf der Internetseite des Freizeitbads ein eigenes Profil

anlegen und dort sein individuelles Rutschvergnügen zusammenstellen. Die Rutsche bietet ganz unterschiedliche Erlebnisse mit Farben und Effekten, weit mehr als 1.000 Kombinationen sind möglich! Beim Punkterutschen mit Farbfeldern und Sensoren leuchten installierte Touchpoints auf, die man schnell abschlagen muss. So werden Meisterschaften im Punkterutschen oder der Schnelligkeit möglich – und ab sofort beginnt die Vorfreude schon zu Hause bei der Konfiguration der nächsten Rutschabenteuer.

### INFO

→spreewelten.de

→reiseland-brandenburg.de

Weitere Ausflugs- und Einkehrtipps: →reiseland-brandenburg.de



BRANDENBURG



**WINTERZEIT = WELLNESSZEIT****HERRLICHE  
ENTSPANNUNG****Precise Resort Marina Wolfsbruch  
Rheinsberg, Ruppiner Seenland**

Erholungssuchende werden an diesem schönen Fleckchen in Rheinsberg, umringt von Seen und Wäldern, fündig. Besuchen Sie die Erlebnis-Wasserwelt mit Wellnessbereich, um den Alltagsstress hinter sich zu lassen.



**Leistungen:** Doppelzimmer Budget, inkl. Frühstück, Nutzung Erlebnis-Wasserwelt „Kaskaden“ mit Sauna, Fitness- und Wellnessbereich, WLAN, Parkplatz

**Preis:** 1 ÜN im DZ 79 €

**Reisezeitraum:** 02.01. – 14.04.2019

Precise Resort Marina Wolfsbruch GmbH  
Wolfsbruch 3 | 16831 Rheinsberg-Kleinzerlang

**EIN HERRSCHAFTLICHER  
AUFENTHALT****Hotel Schloss Herrenstein  
Gerswalde, Uckermark**

Das Schloss-ensemble in der uckermärkischen Landschaft ist der ideale Ort, um Wellness und Familie in einem Urlaub zu verknüpfen. Ob lustiges Toben in der Indoorspielhalle, Feinschmecken im Restaurant oder erholsames Energietanken im Wellnessbereich, für jeden ist etwas mit dabei.



**Leistungen:** Doppelzimmer im Fachwerkhause, Dusche oder Bad/WC, inkl. Frühstück, Sauna, Schwimmbad und Eintritt in „Spuki's Abenteuerland“

**Preis:** 1 ÜN im DZ 79 €,  
3 ÜN im DZ 189 € (Anreise Mo-Di, So)

**Reisezeitraum:** 02.01. – 14.04.2019

Langer Hotel Betriebs GmbH  
Hennings Hof 3 | 19348 Perleberg

**WINTERLICHE  
UCKERMARK****AHORN Seehotel Templin  
Templin, Uckermark**

Das am schönen Lübbesee gelegene Seehotel bietet alles für einen Familienurlaub unter einem Dach. Von einem Verwöhnangebot mit großzügigem Schwimmbad und SPA-Bereich über Kino und vielfältigem gastronomischen Angebot ist alles dabei.



**Leistungen:** Classic Plus Doppelzimmer, Frühstück, Dusche/WC, inkl. Fitness, Sauna und Schwimmbadnutzung

**Preis:** 1 ÜN im DZ 79 €

**Reisezeitraum:** 02.01. – 14.04.2019

AHORN Management GmbH  
Tautenzienstr. 11 | Büroturm im Europa-Center | 10789 Berlin

**DIE RICHTIGE  
BALANCE FINDEN****Kur- & Wellness Haus „Spree Balance“  
Burg, Spreewald**

Die Unterkunft im Spreewaldort Burg bietet ein SPA-Angebot und eine hervorragende Küche. In unmittelbarer Nähe befindet sich die Spreewald Therme. Nirgendwo kann man den Winterabend so schön ausklingen lassen wie in der hauseigenen Cocktailbar.



**Leistungen:** Übernachtung im Komfort-Doppelzimmer mit Frühstück, inkl. Bademantel, Parkplatz, WLAN, Schwimmbad und Sauna

**Preis:** 1 ÜN im DZ 79 €,  
3 ÜN im DZ 189 € (Anreise Mo-Di, So)

**Reisezeitraum:** 01.03. – 14.04.2019

Spree Balance OHG  
Ringchausee 154 | 03096 Burg / Spreewald

**DEN WINTER IN  
VOLLEN ZÜGEN GENIEßEN****Radisson Blu Hotel  
Cottbus, Spreewald**

Das Hotel liegt in zentraler Lage, die historischen Altstadt und das Kunstmuseum Dieselkraftwerk sind fußläufig erreichbar. Nach einem erlebnisreichen Ausflugsstern können Sie sich im Pool- und SPA-Bereich ausruhen.



**Leistungen:** Doppelzimmer inkl. Frühstück und Nutzung des Poolbereiches und Sauna

**Preis:** 1 ÜN im DZ 79 €,  
3 ÜN im DZ 189 € (Anreise Mo-Di, So)

**Reisezeitraum:** 02.01. – 14.04.2019

RIMC – Cottbus Hotelbetriebsgesellschaft mbH & Co. KG  
Neuer Wall 75 | 20354 Hamburg

**TIEFENERHOLUNG  
AM SEE****SeeHotel Großräschchen  
Großräschchen, Lausitzer Seenland**

Das Hotel direkt am Großräschener See bietet auch im Winter Anlass zum Verweilen. Ob Sauna, Fitness oder Ruheraum, tun Sie Ihrem Körper und Geist etwas Gutes. Zu bestaunen gibt es außerdem täuschend echt aussehenden Gemälde im Fälschermuseum vor Ort.



**Leistungen:** Doppelzimmer, teilweise mit See- oder Parkblick inkl. Frühstück, Nutzung der Sauna, Eintritt ins Fälschermuseum, Bademantel, WLAN und Parkplatz

**Preis:** 1 ÜN im DZ 79 €

**Reisezeitraum:** 02.01. – 14.04.2019

SeeHotel Großräschchen GmbH & Co. KG  
Seestraße 88 | 01983 Großräschchen

ANZEIGEN

## 24. Modellbahn- ausstellung

3. und 4. März

KulturGut Marzahn  
12685 Berlin, Alt-Marzahn 23  
Geöffnet:  
Sa 10-18 Uhr, So 10-17 Uhr

→ [dfb.ch/berlin](http://dfb.ch/berlin)



Foto: Dieter Frisch

Güterzug bei Castelfiorina  
auf der H0-Anlage „Bella Italia“  
von Frank Tinius, Berlin

**UBB-FERNBUSLINIE**

Den Frühling genießen ...  
mit der ganzen Familie  
nach Usedom schon  
**ab 21,- €**

Anmeldung  
bis 1 Tag vor  
Reiseantritt  
14 Uhr

**Familienangebot „2 + 2“**  
Hin- und Rückfahrt zu Ihrem Reiseziel  
für 2 Erwachsene + 2 Kinder  
**für 99,- €**

Erhältlich bei  
Reisebüro Rebel,  
Reisebüro Lichterfelde,  
Deutscher Reisering  
& Draxdo-Reisen!

**UBB** Unterwegs mit Bus und Bäderbahn

Reservierung & Information unter  
[www.ubb-online.com](http://www.ubb-online.com) oder 038378-271555  
Usedomer Bäderbahn GmbH · Am Bahnhof 1  
17424 Seebad Heringisdorf

Ihr S-Bahn (+)

Vorteilspreis

# Ferne Länder und heimische Bräuche

Die ITB Berlin lädt zu einem Trip um die Welt ein



Foto: © Messe Berlin

Wie schmeckt Malaysias Nationalgetränk „TehTarik“ oder ein Stück Sarawak-Schichtkuchen? Und was berichten die „Semban-Frauen“ über malaysische Kultur? Malaysia ist das diesjährige Schwerpunktland der ITB Berlin, der größten Reisemesse weltweit. Am Besucherwochenende vom 9. bis 10. März können sich Weltenbummler, Reiselustige, Asienfans und solche, die es noch werden wollen, über das Partnerland informieren. Zahlreiche Shows und Aufführungen bringen den Zuschauern die Bräuche und Geschichte Malaysias näher, in dem fünf Orte zu den UNESCO Welterbe-Stätten gehören. Darunter beispielsweise der Kinabalu Nationalpark im Norden Borneos mit dem höchsten Berg des Landes oder die historischen Städte Melaka und George Town.

Die Messe bietet in ihrer 53. Ausgabe Ausstellern aus mehr als 180 Ländern und Regionen in 26 Messehallen eine Plattform, über Sitten und Gebräuche zu informieren. Dabei lassen sich die Aussteller einiges einfallen: Andalusien lockt dieses Jahr mit Schinken- und Weinverkostung, zudem können Kinder im Bereich „Andalucía Kids“ zu echten Andalusien-Profis werden. Ecuador wartet hingegen mit edler Schokolade auf und die Balearen planen ein gigantisches Memory. Aber auch die heimischen Länder haben sich einiges ausgedacht:

Bremen etwa überrascht mit der Darbietung eines Shanty Chors, in Schleswig-Holstein dreht sich das Glücksrad und in der Hessen-Halle laden die beiden Weinanbaugebiete Rheingau und Bergstraße mit den Rheingauer Weinprinzessinnen die Besucher zur kostenfreien Probe von Riesling und Grauburgunder ein. Am letzten Messtag lockt dann ein großes Finale alle Teilnehmer der ITB zu einer fulminanten Show! Für alle, die Reisen zu ihrem Beruf machen wollen, lohnt sich der Besuch im ITB Career Center: Hier gibt es Infos zu Studium, Jobs und Karriere-Möglichkeiten in der Tourismus-Branche.

**(+) Ihr S-Bahn-Plus:** Sichern Sie sich jetzt Ihren Eintritt für die Publikumstag der ITB Berlin am 9. und 10. März 2019 bei der S-Bahn zum Vorteilspreis. Eintrittskarten-Gutscheine\* für 12 € statt 15 € erhalten Sie ab sofort in allen S-Bahn-Kundenzentren sowie an den S-Bahn-Automaten. Kinder unter 14 Jahren haben in Begleitung eines Erwachsenen freien Eintritt.

\* Der Verkauf der Gutscheine erfolgt bis zum 10. März 2019 (12 Uhr). Die Gutscheine müssen vor dem Betreten der Messe gegen Eintrittskarten eingetauscht werden.

→ [itb-berlin.de/publikum](http://itb-berlin.de/publikum)

Messegelände Berlin  
Messedamm 22, 14055 Berlin  
S-Bf Messe Nord/ICC **S41 S42 S46**  
S-Bf Messe Süd (Eichkamp) **S3 S9**  
U-Bf Kaiserdamm **U2**



Ihr S-Bahn (+)

## Moulin Rouge mit tierischem Vergnügen

„Miss Evi & das Tier“ verbinden Slapstick mit Chansons im BKA

Gewinnspiel\*

Wie verbindet man burleskes Entertainment, humorvolle Slapstick-Einlagen und klassische Chansons miteinander? Für Miss Evi & das Tier scheint dieser Spagat so leicht wie eine dahin geträllerte Arie zu sein.



Foto: Sabine Schönberger

In ihrer Show „Evi & das Tier – Sex & Quatsch & Rock'n Roll“ bringt das leidenschaftliche Künstlerduo die Bühne zum Vibrieren. Miss Evi, die in höchsten Tönen jublieren und bluesig wie ein Vamp klingen kann, ist Drama pur. Und wie es sich für eine Diva gehört, tauscht sie rasant eine mondäne Robe gegen die nächste aus. Mr. Leu – alias „das Tier“ – zieht bei seinen legendären Akrobatik-Einlagen am Piano alle Register. Am Klavier brilliert er, wenn er beispielsweise mit „Waltzing Matilda“ Himmel und Hölle heraufbeschwört.

**Ihr S-Bahn-Plus:** Die S-Bahn Berlin verlost 3 x 2 Tickets für die Show am 22. März 2019 um 20 Uhr im BKA Theater (Berliner Kabarett Anstalt). Kennwort: „Evi & das Tier“  
Weitere Vorstellungen: 23. März, 20 Uhr  
Preise: ab 23 € in der Reihe, ab 27 € am Tisch. Kartenanfragen Mo-So ab 12 Uhr: ☎ 030 2022007 sowie per E-Mail an [tickets@bka-theater.de](mailto:tickets@bka-theater.de)

→ [bka-theater.de](http://bka-theater.de)  
BKA Theater (Berliner Kabarett Anstalt)  
Mehringdamm 34, 10961 Berlin  
U-Bf Mehringdamm **U6 U7**

## Reise zum „Kontinent des Staunens“

Die erfolgreiche Show „Afrika! Afrika!“ geht wieder auf Tournee

Gewinnspiel\*

Überbordende Lebensfreude, pulsierende Trommeln und Akrobaten, die die Zuschauer mit ihren Show-Einlagen in atemberaubendes Staunen versetzen – das alles macht eine der erfolgreichsten Shows des



Foto: Nitz Boehme

österreichischen Aktionskünstlers André Heller aus. Seit 2018 ist Hellers langjähriger Weggefährte Georges Momboye künstlerischer Leiter von „Afrika! Afrika!“ Für ihn ist die Show Lebensaufgabe und Anliegen zugleich: Seine Künstler hat er sowohl in Äthiopien, Tansania, Kenia, Senegal, Südafrika, Ägypten und der Elfenbeinküste gefunden als auch unter afro-stämmigen Artisten aus Europa und den USA. Sie alle identifizieren sich mit dem Erbe Hellers und legen ihr ganzes Herzblut in die Show.

**Ihr S-Bahn-Plus:** Die S-Bahn Berlin verlost 3 x 2 Tickets für die Vorstellung „Afrika, Afrika“ am 31. März 2019 um 18.30 Uhr im Theater am Potsdamer Platz. Kennwort: „Afrika, Afrika“  
Weitere Vorstellungen: ab 28. März  
Tickets: an allen bekannten Vorverkaufsstellen sowie im Internet unter → [eventim.de](http://eventim.de) und → [semmel.de](http://semmel.de)

→ [www.stage-entertainment.de](http://www.stage-entertainment.de)  
Theater am Potsdamer Platz  
Marlene-Dietrich-Platz 1, 10785 Berlin  
Bf Potsdamer Platz **S1 S2 S25 S26 U2**

## Stoppt Berlin Bayerns Aufholjagd?

Hertha will sich in München für das Pokal-Aus revanchieren

Gewinnspiel\*

Ins Wechselbad der Gefühle stößt Hertha BSC seine Fans wie kaum eine andere Bundesligamannschaft. Nach dem leidenschaftsarmen Auftritt im DFB-Pokal gegen Bayern München



Foto: City Press/Hertha BSC

(2:3 nach Verlängerung) fegten die Spieler nur wenige Tage später den Bundesligadritten Mönchengladbach mit 3:0 von dessen Platz, um dann im Olympiastadion gegen Werder Bremen 1:1 zu spielen. 1:0 stand es bis zur sechsten Nachspielminute. Und nun geht es am 23. Februar nach München. Die Spannung könnte kaum größer sein: Wem gelingt die Revanche? Bayern für die Hinrundenniederlage oder Berlin für das Pokal-Aus?  
Zuletzt mühten sich die Bayern zu einem 3:2 in Augsburg, während

Hertha trotz großer Überlegenheit nur einen Punkt gegen Werder holte. | mpj

**Ihr S-Bahn-Plus:** Die S-Bahn Berlin verlost 3 x 2 Tickets für die Fußballbegegnung „Hertha BSC – Hannover 96“ am 30. Spieltag im Olympiastadion Berlin. Kennwort: „Hertha BSC – Hannover 96“

→ [herthabsc.de](http://herthabsc.de)  
Olympiastadion Berlin  
Olympischer Platz 3, 14053 Berlin  
S-Bf Olympiastadion **S3 S9**  
U-Bf Olympia-Stadion **U2**

\* Für alle Gewinnspiele gelten folgende Teilnahmebedingungen: Wer gewinnen möchte, beteiligt sich im Internet unter → [sbahn.berlin/gewinnspiele](http://sbahn.berlin/gewinnspiele) oder sendet eine Postkarte mit dem jeweiligen Kennwort an die S-Bahn Berlin, Elisabeth-Schwarzhaupt-Platz 1, 10115 Berlin. Teilnahmechluss ist der 8. März 2019 (Datum des Poststempels). Gewinnspielteilnahme erst ab 18 Jahren. Eine Barauszahlung oder Umtausch des Gewinns ist nicht möglich. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Ihre persönlichen Daten werden nur für das Gewinnspiel genutzt. Wenn es zur Abwicklung eines Gewinnspiels notwendig ist, werden Vor- und Nachname des Gewinners an den Preissponsor übertragen. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Eine Teilnahme über Dritte, insbesondere Gewinnspielservice-Anbieter, ist ausgeschlossen.

Ihr S-Bahn (+) EIN ABO. UNZÄHLIGE RABATTE.

Als Abonnent der S-Bahn Berlin profitieren Sie bei vielen Partnern von attraktiven Preisvorteilen – solange Ihr Abo gilt. Dabei ist es egal, ob ein Schüler-, Geschwister-, Azubi- oder Firmenticket, die VBB-Umweltkarte oder das VBB-Abo 65plus genutzt wird. Bitte beachten Sie, dass Sie sich durch Vorlage Ihrer VBB-fahrCard/Ihres aktuellen Abo-Wertabschnitts beim Partner als S-Bahn-Abonnent ausweisen können. Nachfolgend erhalten Sie einen Überblick aller Angebote, detaillierte Informationen finden Sie unter [→sbahn.berlin/rabatte](https://sbahn.berlin/rabatte).

**NUR FÜR KURZE ZEIT**

**Wintergarten: „Staunen“**

Für alle Shows bis 24.02.2019: 22 € Rabatt für bis zu 2 Personen in den Preiskategorien I und II  
Buchung unter: ☎ 030 588433  
Stichwort: „S-Bahn“



**Hertha**

25 % auf ausgewählte Tageskarten.  
→ siehe Beitrag Seite 17

**Eisbahn Lankwitz**

Bis Saisonende gilt: 2 fahren, 1 zahlt.

**EXKLUSIVE S-BAHN-VORPREMIERE**

**The Band**

→ siehe nebenstehender Beitrag

**AUSGEHEN UND ERLEBEN**

**BerlinCard**

Berlins Vorteilskarte für nur 24,50 € statt 49 €. Bestellung unter [→berlin-card.net/s-bahn](https://berlin-card.net/s-bahn) oder unter ☎ 030 94798425

**Berliner Kriminal Theater**

25 % Rabatt für bis zu 4 Eintrittskarten der Preiskategorie 1 und 2 (Vollzahler). Reservierung unter ☎ 030 47997488

**Cat in the bag**

Drei spannende Live Escape Games für nur 66 € pro Spiel (max. 4 Spieler). Reservierung unter [→catinthebag.de](https://catinthebag.de)

**Jan Becker am 12. April**

→ siehe Beitrag Seite 17

**Kabarett-Theater Distel**

25 % Rabatt für 2 Tickets.  
Buchung unter ☎ 030 2044704,  
Stichwort: „S-Bahn Berlin“

**Theatersport Berlin**

30 % Rabatt auf den regulären Ticketpreis.

# Biosphäre zeigt Orchideen

30% Rabatt

Das ganze Jahr lang günstig in die Potsdamer Tropenwelt

Die Tropenerlebniswelt der Biosphäre Potsdam erstrahlt noch bis 31. März in einem bunten Meer aus farnefrohen Orchideen. Entlang der dichten Dschungelpfade gibt es die Blumen in allen erdenklichen Formen und Farben zu entdecken. Mit dabei sind bekannte Arten wie der Frauenschuh oder die Vanda, aber auch Sonderformen. Einige Blüten erinnern an Tiere und Insekten, andere wiederum sehen fast menschlich aus. Am Urwaldsee gibt es ein weiteres Highlight: Die einzigartigen Orchideenmantis. Diese Fangschreckenart hat sich optisch perfekt an Orchideen-

blüten angepasst und ist nur schwer von den richtigen Blüten zu unterscheiden. Des Weiteren gibt es Führungen, Workshops und das Orchideen-Café.

**(+) Ihr S-Bahn-Plus:** S-Bahn-Abonnenten erhalten für zwei Tickets 30 % Rabatt<sup>1</sup> bei folgenden Ticketvarianten:

Kategorie	Regulärer Preis	Preis für S-Bahn-Abonnenten
Erwachsene	11,50 €	8,05 €
Ermäßigt	9,80 €	6,86 €
Kinder (6-13 Jahre)	7,80 €	5,46 €
Kinder (3-5 Jahre)	4,50 €	3,15 €

Anmeldung für die Teilnahme an Orchideen-Führungen (zzgl. 6,80 €) oder am Orchideen-Workshop (zzgl. 15 €) unter ☎ 0331 550740.

<sup>1</sup> Bitte beim Kauf der Tickets den aktuellen Abo-Wertabschnitt/die VBB-fahrCard vorlegen. Gilt nicht bei Sonderveranstaltungen. Das Angebot ist nicht kombinierbar mit weiteren Rabatten oder Ermäßigungen.  
Kinder unter 3 Jahren haben freien Eintritt.

[→biosphaere-potsdam.de](https://biosphaere-potsdam.de)

Biosphäre Potsdam GmbH  
Georg-Hermann-Allee 99, 14469 Potsdam  
Bf Potsdam Hauptbahnhof **S7**  
und **Tram** 96 (Richtung Campus Jungferensee)  
bis zur Haltestelle „Volkspark“



Foto: Biosphäre Potsdam

# Musical THE BAND

nur 49 Euro

Vier Tickets für exklusive Vorpremiere am 10. April

„THE BAND – Das Musical“ feiert im April im Berliner Theater des Westens die erste große internationale Premiere. THE BAND erzählt von fünf Teenagern, die Fans einer Boyband sind. Aufgewachsen in den 1990er Jahren, stellt deren Liebe zu ihren Idolen ihr junges Leben auf den Kopf und zerschlägt die Freundschaft abrupt mit einem Schicksalsschlag. Aber die Liebe zur Musik bringt die inzwischen Erwachsenen 25 Jahre später wieder zusammen. Die Songs

von Take That rahmen die Geschichte ein. Mit dabei sind natürlich Welthits wie „Never Forget“ und „Relight My Fire“. Übrigens haben die Take-That-Sänger Gary Barlow, Howard Donald und Marc Owen gemeinsam mit Robbie Williams die Musicalproduktion mitgestaltet und -produziert.

**(+) Ihr S-Bahn-Plus:** S-Bahn-Abonnenten erhalten bis zu vier Eintrittskarten zum Preis von 49 € pro Ticket<sup>1</sup>. Tickets gibt es:

**I** online [→musicals.de/sbahnberlin](https://musicals.de/sbahnberlin)<sup>2</sup>

**I** telefonisch ☎ 01805 114113<sup>2,3</sup>,

Stichwort S-Bahn Berlin

<sup>1</sup> Reguläre Preise für eine vergleichbare Veranstaltung: zwischen 79,90 € und 119,90 €

<sup>2</sup> zzgl. Gebühren bei Versand (4,90 €) oder Ticketabholung (2,90 €)

<sup>3</sup> 0,14 €/Min aus dem dt. Festnetz, Mobilfunkpreis max. 0,42 €/Min

[→sbahn.berlin/theband](https://sbahn.berlin/theband)

Stage Theater des Westens Berlin

Kantstraße 12, 10623 Berlin

Bf Zoologischer Garten **S3 S5 S7 S9**

**U2 U9**



Foto: Stage Entertainment



→ **SBAHN.BERLIN/RABATTE**

# Die Kunst der Hypnose

Jan Becker live in „Die Stimme“

Jan Becker, Deutschlands erfolgreichster Hypnotiseur, beschäftigt sich schon seit seinem zwölften Lebensjahr mit Hypnose. Heute ist er erfolgreicher Buchautor und Hypnose-trainer und coacht Persönlichkeiten aus Wirtschaft, Sport und Politik. Auf seinen Tourneen begeistert er in ausverkauften Shows Tausende für die Kunst der Hypnose – und am 12. April ist er in Berlin. Bei „Die Stimme“ gehen die Zuschauer auf eine wohl-tuende Live-Trancereise, bei der sie sich in Traumwelten begeben sowie



Foto: Carsten Sander

Ruhe und Frieden finden können. Die hypnotisch-beruhigende Stimme und die wohldurchdachten Worte können dabei helfen, Lösungen und neue Ideen für die eigenen persönlichen Ziele zu finden und das Leben aktiv (neu) zu gestalten.

➔ **Ihr S-Bahn-Plus:** S-Bahn-Abonnenten sparen 11 Euro je Ticket:

Preiskategorie	Regulärer Preis	Preis für S-Bahn-Abonnenten
PK 1	45,90 €	34,90 €
PK 2	40,90 €	29,90 €
PK 3	36,90 €	25,90 €

Die Tickets gibt es online unter → [http://bit.ly/JanBeckerStimme\\_Berlin](http://bit.ly/JanBeckerStimme_Berlin) (Aktion „S-Bahn Berlin“, Code „Stimme Berlin“) oder unter ☎ 030 21603122.

Bitte bei Einlass den gültigen Abo-Wertabschnitt/die VBB-fahrCard bereithalten.

→ [jan-becker.com](http://jan-becker.com)

Konzertsaal der Universität der Künste  
Hardenbergstraße 33, 10623 Berlin  
Bf Zoologischer Garten **S3 S5 S7 S9**  
**U2 U9**

# Hertha BSC live erleben

25 Prozent Rabatt auf Tageskarten

2017 feierte der Fußballverein Hertha BSC sein 125-jähriges Jubiläum und seitdem stehen die Spiele unter dem Motto „Die Zukunft gehört Berlin“. Denn Hertha und die Hauptstadt sind unmittelbar miteinander verbunden. Heute ist Hertha BSC der Club der Metropole, der Fans aus Ost und West vereint. Eine besondere Verbindung besteht zur Deutschen Bahn und der S-Bahn Berlin: Die DB ist seit 2006 Partner von Hertha und die S-Bahn bringt die Fußballfans zu den Heimspielen ins Olympiastadion. Fußballbegeisterte S-Bahn-Abonnenten



Foto: City Press/Hertha BSC

ten können sich freuen: Sie fahren nicht nur günstig zum Stadion, sondern kommen zu ausgewählten Spielen auch günstig rein. In diesem Frühjahr zum Beispiel gegen zwei Traditionsvereine: 1. FSV Mainz 05 und Fortuna Düsseldorf.

➔ **Ihr S-Bahn-Plus:** S-Bahn-Abonnenten erhalten für sich und eine Begleitperson 25 % Rabatt<sup>1</sup> für die Spiele:

- Hertha BSC – 1. FSV Mainz 05 am 2. März 2019
- Hertha BSC – Fortuna Düsseldorf am 6. April 2019

Tickets gibt es in allen sieben Hertha BSC-Fanshops wie z. B. am Hauptbahnhof sowie online unter → [www.herthatickets.de](http://www.herthatickets.de) (Promotioncode: „5RSS86“).

<sup>1</sup> Solange der Vorrat reicht, gültig für die Blöcke L, M, N, O und P. Bitte die VBB-fahrCard der S-Bahn am Einlass bereithalten.

→ [www.herthatickets.de](http://www.herthatickets.de)

Berliner Olympiastadion  
Olympischer Platz 3, 14053 Berlin  
S-Bf Olympiastadion **S3 S9**  
U-Bf Olympia-Stadion **U2**

**25 % Rabatt**

## Yorck-Kinogruppe

Kinotagspreis von 7,50 € gilt zusätzlich zum Montag auch am Dienstag und Mittwoch: für 2 Personen in allen 13 Kinos.

## SPORT, BEWEGUNG UND WELLNESS

### American Bowl & Play OFF

Zwei Stunden bowlen, nur eine Stunde zahlen.

### Drive Now (Carsharing)

Die Registrierungsgebühr in Höhe von 29 € entfällt und 30 Fahrminuten mit einer Gültigkeit von 90 Tagen sind umsonst. Registrierung unter → [drive-now.com/s-bahn-berlin](http://drive-now.com/s-bahn-berlin)

### Jump3000

Zwei Tickets, ein Preis.

### LIDL-BIKE

S-Bahn-Abonnenten können zwischen zwei Tarifen mit Preisvorteil wählen:

- Basis-Tarif: Wegfall der Anmeldegebühr, vergünstigter 24-Stunden-Tarif (12 € statt 15 €/Tag)
- Komfort-Tarif: reduzierte Monats- (7 € statt 9 €) oder Jahrespauschale (39 € statt 49 €), vergünstigter 24-Stunden-Tarif (9 € statt 12 €/Tag)

Anmeldung online unter → [lidl-bike.de/anmeldung/s-bahn-berlin](http://lidl-bike.de/anmeldung/s-bahn-berlin)

### Radstation Potsdam

10 € Rabatt auf den Jahrespreis.

### TURM ErlebnisCity

25 % Rabatt auf die 4-Stunden-Karte des Erlebnisbades.

## KINDER UND FAMILIE

### Biosphäre Potsdam

→ siehe Beitrag Seite 16

### Deutsches Technikmuseum/ Science Center Spectrum

Erwachsene zahlen nur 5 € statt 8 €, Kinder 2 € statt 4 €.

### Extavium

Beim Kauf eines Erwachsenentickets erhält ein Kind bis 17 Jahre freien Eintritt.

### Spiegellabyrinth Berlin

Zwei Tickets, ein Preis.



## Baumaßnahmen und Fahrplanänderungen



Derzeit wird die Trasse freigeräumt, damit neben der S-Bahn zwei weitere Gleise für die Fernbahn Platz bekommen. An zahlreichen Stellen wurden bereits Bäume und Büsche gefällt.

# Wiederaufbau der Dresdner Bahn hat begonnen

16 Kilometer Neubaustrecke werden Regional- und Fernverkehr schneller machen

Es bewegt sich etwas an der Trasse. Links und rechts der S-Bahnstrecke laufen Bauarbeiter in orangefarbenen Leuchtwesten und Schutzhelmen – sie bewegen schwere Geräte wie Bagger und Laster. An anderen Stellen tönen Motorsägen, die dicht gewachsenes Gestrüpp beseitigen und Bäume fällen. Etwas weiter südlich in der Nähe des S-Bahnhofs Marienfelde tür-

men sich dutzende Wurzelreste sowie alte, herausgerissene Bahnschwellen und warten darauf, abtransportiert zu werden. Denn jetzt geht es richtig los mit den Bauarbeiten an der so genannten Dresdner Bahn, die in Höhe des S-Bahnhofs Priesterweg in Richtung Lichtenrade abzweigt und schließlich bis nach Dresden führt. Bis Ende 2025 werden zwischen Berlin Süd-

kreuz und Blankenfelde in Brandenburg für rund 560 Millionen Euro zwei neue, elektrifizierte Fernbahngleise einschließlich einer Verbindungskurve zum Berliner Außenring gebaut. „Das Schienennetz wird damit eine weitere Engstelle verlieren. Denn wir wollen, dass die Knotenpunkte bei der Eisenbahn leistungsfähiger werden“, sagte Enak Ferlemann, Parlamentarischer Staatssekre-



Noch kreuzt die S-Bahn ebenerdig die Bahnhofstraße in Lichtenrade. In ein paar Jahren wird es hier eine Unterführung geben.



So wird die Kreuzung an der Bahnhofstraße am S-Bahnhof Lichtenrade nach dem Bau der Unterführung aussehen.

Visualisierung: DB Netz





Fotos (5): Matthias Schäfer

Fast fertig bevor die Bauarbeiten an der „Dresdner Bahn“ richtig begonnen haben: In Lichtenrade ist die Lärmschutzwand bereits 350 Meter lang.

tär beim Bundesminister für Verkehr und digitale Infrastruktur, beim offiziellen Baubeginn.

### In rund 20 Minuten zum Flughafen BER

Nach Fertigstellung wird die Fahrzeit vom Berliner Hauptbahnhof zum neuen Flughafen BER dann nur noch rund 20 Minuten betragen, weil Umwege über die Anhalter Bahn und das Ostkreuz entfallen. Auch Ziele darüber hinaus wie Dresden oder Prag rücken auf der Schiene näher zusammen. Nach Abschluss aller Arbeiten auf der Strecke Berlin - Dresden werden Geschwindigkeiten bis 200 Stundenkilometer möglich

sein und die ICE-Züge die Strecke Berlin-Dresden in rund 80 Minuten schaffen. Bislang fährt auf der Dresdner Bahn nur die S-Bahnlinie S2. Doch das war nicht immer so. Die rund 16 Kilometer lange Trasse existiert bereits seit dem Jahr 1875. Der letzte Fernzug fuhr hier 1952. Doch bald soll es wieder so weit sein. Nach dem offiziellen Baubeginn am 5. Februar 2019 in Berlin-Lichtenrade werden die Hauptarbeiten nun Schritt für Schritt in diesem Jahr beginnen. Dazu zählen unter anderem der Neubau der Fußgänger-Unterführung an der Wolziger Zeile sowie der Bau der Straßen-Unterführung an der Sântisstraße. Damit Menschen, die in unmittelbarer Nähe der Strecke wohnen, während der Bauarbeiten

vor Lärm geschützt sind, wurden Schallschutzwände in einem Teilbereich als Erstes gebaut. Das ist ein Novum, denn in der Regel werden diese zuletzt aufgestellt. Doch an der Dresdner Bahn sollen Bewohner schon während der Bauphase so wenig Lärm wie möglich hören. | Matthias Schäfer

### INFO

Auf dem S-Bahnsteig in Berlin-Lichtenrade hat die DB einen Infopunkt zum Bauprojekt Dresdner Bahn eingerichtet. Dieser ist dienstags (außer an Feiertagen) von 14 bis 18 Uhr geöffnet.  
→ <https://bauprojekte.deutschebahn.com/p/dresdner-bahn>

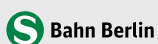
**Vor Fahrtantritt bitte die elektronische Fahrplanauskunft nutzen – hier sind aktuelle Baumaßnahmen berücksichtigt – sowie die Aushänge am Bahnhof und im Zug beachten.**



Alle Informationen zu Baumaßnahmen, zu Terminänderungen und zur aktuellen Betriebssituation gibt es bei den jeweiligen Verkehrsunternehmen:

#### S-Bahn Berlin

- | → [sbahn.berlin](https://sbahn.berlin)
- | S-Bahn-Kundentelefon:  
☎ 030 297-43333
- | S-Bahn-App
- | Bau-Newsletter



#### DB Regio

- | → [bahn.de/brandenburg](https://bahn.de/brandenburg)
- | Kundendialog von DB Regio:  
☎ 0331 23568-81/-82
- | Mobile Apps auf [bahn.de](https://bahn.de)
- | personalisierter Newsletter:  
[deutschebahn.com/bauinfos](https://deutschebahn.com/bauinfos)



#### NEB

- | → [NEB.de](https://NEB.de)
- | NEB-Kundencenter:  
☎ 030 396011-344
- | [info@NEB.de](mailto:info@NEB.de)



#### ODEG

- | → [odeg.de](https://odeg.de)
- | ODEG-Servicetelefon:  
☎ 030 514888888
- | ODEG-App für iOS und Android
- | [info@odeg.de](mailto:info@odeg.de)



#### HANS

- | → [hanseatische-eisenbahn.de](https://hanseatische-eisenbahn.de)
- | Kundentelefon:  
☎ 033981 50230



# Übersicht Fahrplanänderungen im S-Bahn-Liniennetz

Zeitraum: Donnerstag, 21.02.2019, bis Sonntag, 10.03.2019



**S1 S7** 1  
**Grunewald - Potsdam Hbf** WE

**23.02. (Sa) und 24.02. (So)**  
**jeweils 7 Uhr bis 16 Uhr**

**Ersatzverkehr mit Bussen:** Grunewald <-> Messe Süd (Zusatzhalt) <-> Nikolassee <-> Wannsee

**Zugverkehr verändert:** Der Abschnitt Wannsee <-> Potsdam Hbf wird durch die verlängerte S1 bedient.

**S1** fährt Potsdam Hbf <-> Wannsee <-> Blankenburg (10-Minutentakt: Potsdam Hbf <-> Wannsee <-> Gesundbrunnen)

**S7** fährt Ostkreuz <-> Grunewald (Die S7 ist in beiden Fahrrichtungen in Ostkreuz mit der S75 verknüpft.)

Bitte auch die Bauarbeiten vom 22.02. (Fr) 22 Uhr bis 25.02. (Mo) 1:30 Uhr zwischen Ahrensfelde <-> Springpfuhl beachten. Bitte auch die Bauarbeiten am 23.02. (Sa) und 24.02. (So) jeweils von 7 Uhr bis 16 Uhr zwischen Bornholmer Straße <-> Wollankstraße beachten.

Zwischen Friedrichstraße <-> Wannsee <-> Potsdam Hbf bitte auch die S1 nutzen, zwischen Charlottenburg <-> Wannsee <-> Potsdam Hbf bitte auch den RE1.

**Grund:** Vegetationsarbeiten

**S1 S25** 2  
**Gesundbrunnen - Frohnau** WE

**23.02. (Sa) und 24.02. (So)**  
**jeweils 7 Uhr bis 16 Uhr**

**Taktänderung:** Schönholz <-> Frohnau S-Bahn-Verkehr nur im 20-Minutentakt

**Zugverkehr verändert:** Fahrgäste der S1 steigen bitte in beiden Fahrrichtungen in Bornholmer Straße um. In Fahrtrichtung Oranienburg erfolgt die Weiterfahrt nach 6 Minuten vom selben Bahnsteig gegenüber. In Fahrtrichtung Wannsee erfolgt die Weiterfahrt nach 21 Minuten vom Nachbarbahnsteig (der Bahnhof ist barrierefrei ausgestattet). Alternativ bitte die S2 in Richtung Gesundbrunnen/Friedrichstraße/Anhalter Bahnhof nach 4 Minuten vom Nachbarbahnsteig nutzen.

Fahrgäste der S25 nutzen bitte zwischen Gesundbrunnen und Bornholmer Straße die S1 oder S2, in Fahrtrichtung Teltow Stadt ist in Bornholmer Straße ein Bahnsteigwechsel erforderlich.

**Fahrplanänderung:** Die S1 fährt von Bornholmer Straße bis Oranienburg 5 Minuten später. Die S25 fährt von Bornholmer Straße bis Schönholz 8 Minuten früher und hat dort 9 Minuten Aufenthalt. Die S1 fährt von Oranienburg bis Schönholz 5 Minuten früher, hat in Schönholz

4 Minuten Aufenthalt und fährt von Schönholz bis Bornholmer Straße 1 Minute früher. Die S25 fährt von Wollankstraße bis Bornholmer Straße 2 bis 3 Minuten später.

**Bahnsteigänderung:** In Bornholmer Straße enden die S1 aus Oranienburg und die S25 aus Hennigsdorf auf Gleis 4 (Bahnsteig stadtauswärts).

**S1** fährt Potsdam Hbf <-> Wannsee <-> Blankenburg (10-Minutentakt: Potsdam Hbf <-> Wannsee <-> Gesundbrunnen) und Bornholmer Straße <-> Oranienburg

**S25** fährt Teltow Stadt <-> Gesundbrunnen und Bornholmer Straße <-> Hennigsdorf  
Bitte auch die Bauarbeiten am 23.02. (Sa) und 24.02. (So) jeweils von 7 Uhr bis 16 Uhr zwischen Wannsee <-> Potsdam Hbf beachten.

Zwischen Friedrichstraße <-> Wedding <-> Alt-Tegel bitte auch die U6 nutzen, zwischen Alexanderplatz <-> Gesundbrunnen <-> Karl-Bonhoeffer-Nervenklinik <-> Wittenau auch die U8.



**Grund:** Vegetationsarbeiten

**S2** 3  
**Blankenfelde - Südkreuz** ☀



**Nacht 21./22.02. (Do/Fr) 22 Uhr bis 1:30 Uhr**  
**Fahrplanänderung:** Die S2 nach Blankenfelde




**Legende**

-  nur in der Nacht
-  auch Arbeitstage sind betroffen (in der Zeit von 4 bis 22 Uhr)
- WE** nur am Wochenende/feiertags

**••• siehe Tabelle**

-  einzelne Stunden
-  mehr als ein Tag


**••• siehe Karte**

-  Streckenabschnitt mit aktuellen Einschränkungen/Änderungen

hat in Südkreuz 6 Minuten Aufenthalt, fährt von Südkreuz bis Mahlow 6 bis 7 Minuten später, hat dort weitere 4 Minuten Aufenthalt und fährt von Mahlow bis Blankenfelde 10 Minuten später.

**Bahnsteigänderung:** In Priesterweg fährt die S2 nach Bernau von Gleis 1 (Bahnsteig stadtauswärts).

**I** S2 fährt Blankenfelde <> Bernau  
**Grund:** Schraublochanierung

**S2**  **Buch – Bernau**

**Nacht 02./03.03. (Sa/So) 1 Uhr bis 7 Uhr,**  
**Nacht 09./10.03. (Sa/So) 1 Uhr bis 7 Uhr**

**Ersatzverkehr mit Bussen:** Buch <> Bushaltestelle „Zepernick, Schweizer Straße“ (Halt für Röntgental) <> Bushaltestelle „Zepernick, Kirche“ (Zusatzhalt) <> Bushaltestelle „Zepernick, Poststraße“ (Halt für Zepernick) <> Bushaltestelle „Bernau, Abzweig Wohnsiedlung“ (Halt für Bernau-Friedenstal) <> Bushaltestelle „Bernau, Zepernicker Chaussee“ (Halt für Bernau-Friedenstal) <> Bernau

**I** S2 fährt Blankenfelde <> Buch  
In Buch erfolgt die Abfahrt des Ersatzverkehrs neu auf der Zufahrt zum P+R-Parkplatz (vor Wiltbergstraße). Bitte den Ausgang Wiltbergstraße nutzen. In Zepernick wird die Schönower Straße unter der Brücke gesperrt. Die Busse des Ersatzverkehrs halten daher neu in beiden Fahrtrichtungen an der BBG-Bushaltestelle „Zepernick, Poststraße“. Bitte auch die Einschränkungen bei RE3, RE66 und RB24 beachten.  
**Grund:** Oberleitungsarbeiten

**S3 S5 S7**  **Ostkreuz – Ostbahnhof**

**Nacht 21./22.02. (Do/Fr) 20 Uhr bis 6 Uhr**  
**Gleisänderung:** In Ostkreuz fahren alle Züge stadteinwärts von Gleis 5 (Bahnsteig stadteinwärts). In Warschauer Straße fahren alle Züge stadteinwärts von Gleis 3 (Bahnsteig stadteinwärts).

**I** S3 fährt Erkner <> Spandau (10-Minutentakt: Friedrichshagen <> Ostbahnhof); unverändert  
**I** S5 fährt Strausberg Nord/Strausberg <> Westkreuz (10-Minutentakt: Mahlsdorf <> Warschauer Straße); unverändert

Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
21	22	23	24	25	26	27	28	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
		1	1														
		2	2														
3																	
									4							4	
5																	
						6											
7																	
		8															
				9													
					10												
						11											
							12										
									13								
										15							
																14	
																	16
				17													
								19									
											18	18	18	18			

**I** S7 fährt Ahrensfelde <> Potsdam Hbf (10-Minutentakt: Ahrensfelde <> Westkreuz); unverändert  
**Grund:** Demontage Gerüst und Entwässerungsrohre in Ostkreuz

**S3 S9**  **Olympiastadion – Spandau**

**Nacht 27./28.02. (Mi/Do) 22 Uhr bis 1:30 Uhr**  
**Taktänderung:** Pichelsberg <> Spandau S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt mit S9  
**Fahrplanänderung:** Die S9 fährt von Olympiastadion bis Spandau 2 bis 3 Minuten später. Die S9 fährt von Spandau bis Olympiastadion 3 Minuten früher.

**I** S3 fährt Erkner <> Pichelsberg (10-Minutentakt: Friedrichshagen <> Ostbahnhof)  
**I** S9 fährt Flughafen Schönefeld <> Spandau  
**Grund:** Weichenarbeiten in Spandau

**S41 S42 S46**  **Hermannstraße – Schöneberg**

**Nacht 21./22.02. (Do/Fr) 22 Uhr bis 1:30 Uhr**  
**Zugverkehr verändert:** Fahrgäste der Ringbahnlinien S41/S42 steigen bitte in beiden Fahrtrichtungen in Südkreuz um. Die Weiterfahrt erfolgt nach 7 Minuten vom selben Gleis.  
**Fahrplanänderung:** Die S41 fährt von Südkreuz bis Innsbrucker Platz 3 Minuten früher. Die S46 fährt von Schöneberg bis Bundesplatz 3 Minuten früher. Die S42 fährt von Südkreuz bis Hermannstraße 2 bis 3 Minuten früher. Die S45 fährt von Hermannstraße bis Neukölln 3 Minuten früher.  
**Gleisänderung:** In Südkreuz fährt die S41 in Richtung Schöneberg/Westkreuz von Gleis 12 (Gleis in Richtung Tempelhof/Ostkreuz/Schönebeide).

**I** S41 fährt Südkreuz > Westkreuz > Gesundbrunnen > Ostkreuz > Südkreuz (im 10-Minutentakt)  
**I** S42 fährt Südkreuz > Ostkreuz > Gesundbrunnen > Westkreuz > Südkreuz (im 10-Minutentakt)

**I** S45 fährt Flughafen Schönefeld <> Hermannstraße  
**I** S46 fährt Königs Wusterhausen <> Tempelhof und Schöneberg <> Westend  
**Grund:** Schienenfräsarbeiten

**S41 S42 S46**  **Südkreuz – Beusselstraße** **WE**

**22.02. (Fr) 22 Uhr durchgehend bis 25.02. (Mo) 1:30 Uhr**  
**Ersatzverkehr mit Bussen:** Westend <> Jungfernhöhe <> Beusselstraße  
**Taktänderung:** Südkreuz <> Westend S-Bahnverkehr nur im 10-Minutentakt mit S41/S42  
**Fahrplanänderung:** Die S41 fährt von Beusselstraße bis Westend ca. 5 Minuten früher. Die S46 fährt von Köllnische Heide bis Südkreuz 2 Minuten später. Im Nachtverkehr fährt die S42 von Westend bis Westkreuz 3 Minuten früher und hat dort 10 Minuten Aufenthalt.

**I** S41 fährt Beusselstraße > Gesundbrunnen > Ostkreuz > Südkreuz > Westkreuz > Westend (im 10-Minutentakt)  
**I** S42 fährt Westend > Westkreuz > Südkreuz > Ostkreuz > Gesundbrunnen > Beusselstraße (im 10-Minutentakt)  
**I** S46 fährt Königs Wusterhausen <> Südkreuz  
**Grund:** Weichenarbeiten und Schraublochanierung

**S41 S42 S46**  **Südkreuz – Westend**

**Nacht 25./26.02. (Mo/Di) 22 Uhr bis 1:30 Uhr**  
**Taktänderung:** Halensee <> Westend S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt mit S41/S42  
**Fahrplanänderung:** Die S41 fährt auf dem gesamten Ring 5 Minuten später. Nur die in Charlottenburg beginnenden Züge der S42 fahren in Halensee 1 Minute früher. Die S46 fährt von Südkreuz bis Köllnische Heide 1 bis 2 Minuten später.

**Fortsetzung auf ••• Seite 22**

# Übersicht Fahrplanänderungen im S-Bahn-Liniennetz

Zeitraum: Donnerstag, 21.02.2019, bis Sonntag, 10.03.2019

## Fortsetzung von Seite 21

- I** S41 befährt den gesamten Ring (10-Minutentakt: Westend > Gesundbrunnen > Ostkreuz > Südkreuz > Halensee, dort endende Züge fahren weiter nach Charlottenburg)
  - I** S42 befährt den gesamten Ring (10-Minutentakt: Halensee > Südkreuz > Ostkreuz > Gesundbrunnen > Westend, die in Halensee beginnende Züge kommen schon von Charlottenburg)
  - I** S46 fährt Königs Wusterhausen <> Südkreuz
- Grund:** Schienenfräsarbeiten

S41 S42 S46

10

### Südkreuz – Westend

**Nacht 26./27.02. (Di/Mi) 22 Uhr bis 1:30 Uhr**  
**Taktänderung:** Bundesplatz <> Halensee S-Bahn-Verkehr nur im 20-Minutentakt mit S41/S42

**Fahrplanänderung:** Die S41 fährt auf dem gesamten Ring 5 Minuten später. Die S46 fährt von Südkreuz bis Köllnische Heide 1 bis 2 Minuten später.

- I** S41 befährt den gesamten Ring (10-Minutentakt: Halensee > Westkreuz > Gesundbrunnen > Ostkreuz > Südkreuz > Bundesplatz)
  - I** S42 befährt den gesamten Ring (10-Minutentakt: Bundesplatz > Südkreuz > Ostkreuz > Gesundbrunnen > Westkreuz > Halensee)
  - I** S46 fährt Königs Wusterhausen <> Südkreuz
- Grund:** Schienenfräsarbeiten

S41 S42 S8

11

### Treptower Park – Schönhauser Allee

**Nacht 27./28.02. (Mi/Do) 22 Uhr bis 1:30 Uhr**  
**Taktänderung:** Ostkreuz <> Frankfurter Allee S-Bahn-Verkehr nur im 20-Minutentakt mit S41/S42

**Bahnsteigänderung:** In Treptower Park endet/beginnt die S8 aus/nach Grünau auf Gleis 4 (Bahnsteig in Richtung Ostkreuz). Fahrgäste, die mit der S41 in Treptower Park ankommen, müssen zur Weiterfahrt mit der S8 den Bahnsteig wechseln (der Bahnhof ist barrierefrei ausgestattet).

**Fahrplanänderung:** Die S41 fährt auf dem gesamten Ring 5 Minuten später. Die S42 fährt ebenfalls auf dem gesamten Ring 5 Minuten später. Die S8 fährt von Schönhauser Allee bis Bornholmer Straße 3 Minuten früher.

- I** S41 befährt den gesamten Ring (10-Minutentakt: Ostkreuz > Südkreuz > Westkreuz > Gesundbrunnen > Frankfurter Allee)
  - I** S42 befährt den gesamten Ring (10-Minutentakt: Frankfurter Allee > Gesundbrunnen > Westkreuz > Südkreuz > Ostkreuz)
  - I** S8 fährt Grünau <> Treptower Park und Schönhauser Allee <> Blankenburg/Birkenwerder
- Grund:** Schutzsperrung für Schwellenauswechslung bei der Fernbahn

S41 S42 S45 S46

12

### Hermannstraße – Innsbrucker Platz

**Nacht 28.02./01.03. (Do/Fr) 22 Uhr bis 1:30 Uhr**

**Zugverkehr verändert:** Fahrgäste der Ringbahnlinien S41/S42 steigen bitte in Südkreuz um, die Weiterfahrt erfolgt nach 7 Minuten vom selben Gleis.

**Gleisänderung:** In Südkreuz fährt die S42 in Richtung Tempelhof/Ostkreuz von Gleis 11 (Gleis in Richtung Schöneberg/Westkreuz).

**Fahrplanänderung:** Die S41 fährt von Südkreuz bis Innsbrucker Platz 3 Minuten früher. Die S42 fährt von Südkreuz bis Hermannstraße 2 bis 3 Minuten früher. Die S45 fährt von Hermannstraße bis Neukölln 2 Minuten früher. Die S46 fährt von Köllnische Heide bis Tempelhof 2 Minuten früher sowie von Schöneberg bis Bundesplatz 3 Minuten früher.

- I** S41 fährt Südkreuz > Westkreuz > Gesundbrunnen > Ostkreuz > Südkreuz
  - I** S42 fährt Südkreuz > Ostkreuz > Gesundbrunnen > Westkreuz > Südkreuz
  - I** S45 fährt Flughafen Schönefeld <> Hermannstraße
  - I** S46 fährt Königs Wusterhausen <> Tempelhof und Schöneberg <> Westend
- Grund:** Schienenfräsarbeiten

S45 S46 S47 S8 S85 S9

13

### Flughafen Schönefeld/Grünau – Ostkreuz

WE

**01.03. (Fr) 22 Uhr durchgehend bis 04.03. (Mo) 1:30 Uhr**

**eingeschränkter Zugverkehr:** Adlershof <> Baumschulenweg S-Bahn-Verkehr nur mit S46 und S9 im ungefähren 10-Minutentakt

**Taktänderung:** Flughafen Schönefeld <> Adlershof S-Bahn-Verkehr nur im 20-Minutentakt mit S9, Grünau <> Adlershof S-Bahn-Verkehr nur im 20-Minutentakt mit S46, Baumschulenweg <> Treptower Park S-Bahn-Verkehr nur im 20-Minutentakt mit S9

**Fahrplanänderung:** Die S45 fährt von Baumschulenweg bis Südkreuz 3 bis 5 Minuten früher. Die S47 fährt von Spindlersfeld bis Schöneeweide 2 Minuten später (Übergang zur S46 besteht nach 9 Minuten). Die S8 fährt von Ostkreuz bis Bornholmer Straße 5 Minuten früher und hat dort 7 Minuten Aufenthalt. Die S85 fährt von Treptower Park bis Bornholmer Straße 1 Minute früher. Die S9 fährt von Flughafen Schönefeld bis Treptower Park 2 Minuten später. Die S45 fährt von Südkreuz bis Baumschulenweg 2 Minuten früher. Die S47 fährt von Schöneeweide bis Spindlersfeld 2 Minuten später (Übergang besteht von der S46 nach 8 Minuten).

Die S9 nach Flughafen Schönefeld fährt in Treptower Park 1 Minute früher, hat in Baumschulenweg 10 Minuten Aufenthalt und fährt von Baumschulenweg bis Flughafen Schönefeld 6 bis 7 Minuten später. (In Baumschulenweg besteht Übergang zur S46 nach Königs Wusterhausen).

Im Nachtverkehr Fr/Sa und Sa/So fährt die S47 von Spindlersfeld bis Schöneeweide 5 Minuten früher. Die S8 fährt von Grünau bis Baumschulenweg 2 Minuten früher. Die S47 fährt von Schöneeweide bis Spindlersfeld 7 Minuten früher. Die S9 hat in Baumschulenweg 9 Minuten Aufenthalt und fährt von Baumschulenweg bis Schöneeweide 6 Minuten später.

**Bahnsteigänderung:** In Schöneeweide fahren die S46 nach Königs Wusterhausen, die S47 nach Spindlersfeld und die S9 nach Flughafen Schönefeld von Gleis 5 (Bahnsteig stadteinwärts).

**Bahnsteigänderung:** In Baumschulenweg fährt die S45 nach Südkreuz von Gleis 5 (Bahnsteig stadtauswärts).

**Bahnsteigänderung:** In Treptower Park endet

die S8 aus Birkenwerder auf Gleis 4 (Bahnsteig in Richtung Ostkreuz). Zur Weiterfahrt mit der S9 in Richtung Schöneeweide ist ein Bahnsteigwechsel erforderlich (der Bahnhof ist barrierefrei ausgestattet).

- I** S45 fährt Baumschulenweg <> Südkreuz
  - I** S46 fährt Königs Wusterhausen <> Westend (Sa+So nachmittags Königs Wusterhausen <> Gesundbrunnen, im Nachtverkehr Königs Wusterhausen <> Südkreuz)
  - I** S47 fährt Spindlersfeld <> Schöneeweide
  - I** S8 fährt Ostkreuz > Birkenwerder, in der Gegenrichtung Birkenwerder > Treptower Park (ab ca. 21 Uhr Treptower Park <> Blankenburg/Birkenwerder)
  - I** S85 fährt Treptower Park > Pankow, in der Gegenrichtung Pankow > Ostkreuz
  - I** S9 fährt Flughafen Schönefeld <> Spandau
- Grund:** Sicherungs- und Kabelarbeiten für das Bauvorhaben Neubau Tram- und Personentunnel in Schöneeweide

S46

14

### Königs Wusterhausen – Grünau

WE

**08.03. (Fr) 22 Uhr durchgehend bis 11.03. (Mo) 1:30 Uhr**

**Ersatzverkehr mit Bussen:** Königs Wusterhausen <> Grünau

**I** S46 fährt Grünau <> Westend (Sa+So nachmittags Grünau <> Gesundbrunnen, im Nachtverkehr Grünau <> Südkreuz)

Bitte auch die Einschränkungen bei RE2, RB22 und RB24 beachten.

**Grund:** Arbeiten an den Personentunnel in Zeuthen und in Eichwalde

S5 S7 S75

15

### Wuhletal/Ahrensfelde/Wartenberg – Ostkreuz

WE

**01.03. (Fr) 22 Uhr durchgehend bis 04.03. (Mo) 1:30 Uhr**

**Ersatzverkehr mit U-Bahn-Linie U5:** Wuhletal <> Lichtenberg <> Frankfurter Allee <> Alexanderplatz

**Ersatzverkehr mit Bussen:** Springpfuhl <> Friedrichsfelde Ost <> Lichtenberg

**Ersatzverkehr mit Bussen:** Wuhletal <> Bushaltestelle „Oberfeldstraße“ (Zusatzhalt) <> Biesdorf (nur zur lokalen Anbindung des S-Bf Biesdorf)

**Ersatzverkehr mit Bussen:** Wuhletal <> Bushaltestelle „Oberfeldstraße“ (Halt für S-Bf Biesdorf) <> Friedrichsfelde Ost <> Lichtenberg (nur in der Nacht Sa/So nach dem Betriebsschluss auf der U5)

**S-Bahn-Pendelverkehr:** Wartenberg <> Springpfuhl (im 20-Minutentakt)

**Taktänderung:** Ahrensfelde <> Springpfuhl S-Bahn-Verkehr nur im 20-Minutentakt

**Taktänderung:** Lichtenberg <> Ostkreuz S-Bahn-Verkehr nur im 10-Minutentakt mit S7

**Fahrplanänderung:** Die S7 fährt von Springpfuhl bis Ahrensfelde 6 bis 7 Minuten später. Die S75 (Pendelzug) fährt von Springpfuhl bis Wartenberg 5 Minuten später. Im Nachtverkehr Fr/Sa und Sa/So fahren die S5 und die S7 von Lichtenberg bis Ostkreuz 3 Minuten früher. Im Nachtverkehr Fr/Sa und Sa/So fährt die S75 (Pendelzug) von Wartenberg bis Springpfuhl 11



Minuten früher. Im Nachtverkehr Fr/Sa und Sa/So fahren die S5 und die S7 von Ostkreuz bis Lichtenberg 3 Minuten später sowie die S7 von Springpfuhl bis Ahrensfelde 19 bis 21 Minuten später.

**Bahnsteigänderung:** In Wuhletal fährt die S5 nach Mahlsdorf/Strausberg/Strausberg Nord von Gleis 11 (Bahnsteig stadteinwärts). Fahrgäste die mit der U5 aus Richtung Alexanderplatz/Lichtenberg ankommen, müssen zur Weiterfahrt mit der S5 den Bahnsteig wechseln (der Bahnhof ist barrierefrei ausgestattet).

**Bahnsteigänderung:** In Ostkreuz beginnt/endet die S5 nach/aus Westkreuz auf Gleis 5 (Bahnsteig stadteinwärts).

! S5 fährt Strausberg Nord <> Wuhletal (10-Minutentakt: Mahlsdorf <> Wuhletal) und Ostkreuz <> Westkreuz (tagsüber im 10-Minutentakt) (im Nachtverkehr: Strausberg Nord <> Wuhletal und Lichtenberg <> Ostbahnhof)

! S7 fährt Ahrensfelde <> Springpfuhl und Lichtenberg <> Potsdam Hbf (10-Minutentakt: Lichtenberg <> Westkreuz/Potsdam Hbf)

! S75 fährt nicht

Zwischen Strausberg Nord <> Wuhletal (S5) sowie zwischen Ahrensfelde <> Springpfuhl (S7) kommen nur Kurzzüge (4 Wagen) zum Einsatz. Bitte auf die Kennzeichnung der Halteabschnitte auf den Bahnsteigen achten.

**Grund:** Vorbereitungsarbeiten für das elektronische Stellwerk

**S3 S5 S7 S75**

### Wuhletal/Ahrensfelde/Wartenberg - Ostkreuz

**WE**

**08.03. (Fr) 22 Uhr durchgehend bis 11.03. (Mo) 1:30 Uhr**

**Ersatzverkehr mit U-Bahn-Linie U5:** Wuhletal <> Lichtenberg <> Frankfurter Allee <> Alexanderplatz

**Ersatzverkehr mit Bussen:** Springpfuhl <> Friedrichsfelde Ost <> Lichtenberg <> Nöldnerplatz <> Rummelsburg (Zusatzhalt) <> Ostkreuz

**Ersatzverkehr mit Bussen:** Wuhletal <> Bushaltestelle „Oberfeldstraße“ (Zusatzhalt) <> Biesdorf (nur zur lokalen Anbindung des S-Bf Biesdorf)

**Ersatzverkehr mit Bussen:** Wuhletal <> Bushaltestelle „Oberfeldstraße“ (Halt für S-Bf Biesdorf) <> Friedrichsfelde Ost <> Lichtenberg <> Nöldnerplatz <> Rummelsburg (Zusatzhalt) <> Ostkreuz (nur in der Nacht So/Mo nach dem Betriebsschluss auf der U5)

**S-Bahn-Pendelverkehr:** Wartenberg <> Springpfuhl (im 20-Minutentakt)

**Taktänderung:** Ahrensfelde <> Springpfuhl S-Bahn-Verkehr nur im 20-Minutentakt

**Fahrplanänderung:** Die S7 fährt von Springpfuhl bis Ahrensfelde 6 bis 7 Minuten später. Die S75 (Pendelzug) fährt von Springpfuhl bis Wartenberg 5 Minuten später. Im Nachtverkehr Fr/Sa und Sa/So fährt die S75 (Pendelzug) von Wartenberg bis Springpfuhl 11 Minuten früher. Im Nachtverkehr Fr/Sa und Sa/So hat die S3 nach Ostbahnhof in Ostkreuz 9 Minuten Aufenthalt und fährt von Ostkreuz bis Ostbahnhof 8 Minuten später (In Warschauer Straße besteht bahntestgleicher Übergang zur S9 nach Spandau). Im Nachtverkehr Fr/Sa und Sa/So fährt die S3 von Ostbahnhof bis Ostkreuz 5 Minuten früher und hat in Ostkreuz 7 Minuten Aufenthalt. Die S7 fährt von Springpfuhl bis Ahrensfelde 19 bis 21 Minuten später.

**Bahnsteigänderung:** In Wuhletal fährt die S5 nach Mahlsdorf/Strausberg/Strausberg Nord von Gleis 11 (Bahnsteig stadteinwärts). Fahrgäste die mit der U5 aus Richtung Alexanderplatz/

Lichtenberg ankommen, müssen zur Weiterfahrt mit der S5 den Bahnsteig wechseln (der Bahnhof ist barrierefrei ausgestattet).

**Bahnsteigänderung:** In Ostkreuz beginnt/endet die S7 nach/aus Potsdam Hbf auf Gleis 5 (Bahnsteig stadteinwärts).

! S3 fährt Erkner <> Spandau (10-Minutentakt: Friedrichshagen <> Westkreuz/Olympiastadion), zusätzliche Züge fahren tagsüber Karlshorst <> Westkreuz/Olympiastadion (im Nachtverkehr: Erkner <> Ostbahnhof)

! S5 fährt Strausberg Nord <> Wuhletal (10-Minutentakt: Mahlsdorf <> Wuhletal)

! S7 fährt Ahrensfelde <> Springpfuhl und Ostkreuz <> Potsdam Hbf (10-Minutentakt: Ostkreuz <> Westkreuz/Potsdam Hbf)

! S75 fährt nicht

Zwischen Strausberg Nord <> Wuhletal (S5) sowie zwischen Ahrensfelde <> Springpfuhl (S7) kommen nur Kurzzüge (4 Wagen) zum Einsatz. Bitte auf die Kennzeichnung der Halteabschnitte auf den Bahnsteigen achten.

**Grund:** Vorbereitungsarbeiten für das elektronische Stellwerk

**S7 S75**

### Ahrensfelde - Ostbahnhof und Wannsee - Potsdam Hbf

**WE**

**22.02. (Fr) 22 Uhr durchgehend bis 25.02. (Mo) 1:30 Uhr**

**Ersatzverkehr mit Bussen:** Ahrensfelde <> Springpfuhl

**Zugverkehr verändert:** Die S75 ist in beiden Fahrtrichtungen in Ostkreuz mit der S7 verknüpft.

**Zugverkehr verändert:** Der Abschnitt Wannsee <> Potsdam Hbf wird durch die verlängerte S1 bedient.

**Fahrplanänderung:** Die S75 fährt von Wartenberg bis Ostbahnhof 5 Minuten früher und von Ostbahnhof bis Wartenberg ebenfalls 5 Minuten früher. Im Nachtverkehr fährt die S75 von Wartenberg bis Lichtenberg 12 bis 13 Minuten früher sowie von Lichtenberg bis Wartenberg 12 bis 15 Minuten später.

! S7 fährt Ostkreuz <> Grunewald/Wannsee (tagsüber im 10-Minutentakt)

! S75 fährt Wartenberg <> Ostkreuz (tagsüber und abends im 10-Minutentakt)

Bitte auch die Bauarbeiten am 23.02. (Sa) und 24.02. (So) jeweils von 7 bis 16 Uhr zwischen Grunewald <> Wannsee beachten (siehe 1).

Zwischen Ahrensfelde <> Lichtenberg <> Ostkreuz bitte auch die RB25 nutzen.

**Grund:** Arbeiten an der Sicherheitstechnik (ZBS)

**S9**

### Friedrichstraße - Westkreuz

**Nächte 04./05.03. (Mo/Di) bis 07./08.03. (Do/Fr),**

**Nächte 11./12.03. (Mo/Di) bis 14./15.03. (Do/Fr)**

**jeweils 1:30 Uhr bis 3:50 Uhr**

**Teilausfall von Zugfahrten:** Der Zug Flughafen Schönefeld ab 0:57 Uhr nach Westkreuz (an 1:52 Uhr) endet bereits um 1:36 Uhr in Friedrichstraße und fällt von Friedrichstraße bis Westkreuz aus. Die Züge Westkreuz ab 3:12 Uhr und 3:32 Uhr nach Flughafen Schönefeld (an 4:09 Uhr und 4:29 Uhr) beginnen erst um 3:28 Uhr bzw. 3:48 Uhr in Friedrichstraße und fallen von Westkreuz bis Friedrichstraße aus.

**Grund:** manuelle Gleis- und Fensterreinigung, Vegetationsarbeiten

**S9**

### Westkreuz

**19**

**Nacht 28.02./01.03. (Do/Fr)**

**3:10 Uhr bis 3:35 Uhr**

**Bahnsteigänderung:** In Westkreuz fahren die Züge Westkreuz ab 3:12 Uhr und 3:32 Uhr nach Flughafen Schönefeld (an 4:09 Uhr und 4:29 Uhr) von Gleis 2 (Bahnsteig stadtauswärts).

**Grund:** Weichenarbeiten

## Vorschau auf größere Baumaßnahmen, bei denen auch Arbeitstage betroffen sind:

**S1**

### Wannsee - Schlachtensee

**14.03. (Do) 22 Uhr durchgehend bis 18.03. (Mo) 1:30 Uhr**

**Ersatzverkehr mit Bussen:** Wannsee <> Nikolassee <> Schlachtensee

! S1 fährt Schlachtensee <> Oranienburg (10-Minutentakt: Schlachtensee <> Frohnau)

In der Nacht 14./15.03. (Do/Fr) von 22 bis 6 Uhr besteht zwischen Wannsee <> Zehlendorf Ersatzverkehr mit Bussen, die S1 fährt in dieser Zeit nur Zehlendorf <> Oranienburg.

**Grund:** Arbeiten an der Sicherheitstechnik

**S7**

### Westkreuz - Potsdam Hbf

**14.03. (Do) 22 Uhr durchgehend bis 18.03. (Mo) 1:30 Uhr**

**Ersatzverkehr mit Bussen:** Grunewald <> Messe Süd <> Nikolassee <> Westkreuz <> Potsdam Hbf

! S7 fährt Ahrensfelde <> Westkreuz <> Messe Süd <> Pichelsberg (tagsüber im 10-Minutentakt)

Zwischen der S7 und dem Ersatzverkehr bitte in beiden Fahrtrichtungen in Messe Süd umsteigen. Bitte zwischen Charlottenburg <> Wannsee <> Potsdam Hbf auch RE1, RB21 oder RB22 nutzen.

**Grund:** Inbetriebnahme des Begegnungsabschnittes zwischen Babelsberg und Potsdam Hbf

**S7**

### Wannsee - Potsdam Hbf

**18.03. (Mo) 4 Uhr durchgehend bis 25.03. (Mo) 1:30 Uhr**

**Ersatzverkehr mit Bussen:** Wannsee <> Potsdam Hbf

**Bahnsteigänderung:** In Wannsee endet/beginnt die S7 wechselseitig auf beiden Bahnsteigen (Gleis 1 und 4).

! S7 fährt Ahrensfelde <> Wannsee (tagsüber im 10-Minutentakt)

Bitte zwischen Wannsee <> Potsdam Hbf auch RE1, RB21 oder RB22 nutzen.

Ab 25.03. (Mo) gilt auf der S7 ein geänderter Fahrplan mit veränderten Abfahrtszeiten im Bereich Babelsberg - Potsdam Hbf.

**Grund:** Inbetriebnahme des Begegnungsabschnittes zwischen Babelsberg und Potsdam Hbf

Fortsetzung auf **Seite 24**

# Übersicht Fahrplanänderungen im S-Bahn-Liniennetz

Zeitraum: Donnerstag, 21.02.2019, bis Sonntag, 10.03.2019

Fortsetzung von **Seite 23**

## Größere Bauarbeiten bei der U-Bahn:

**U2**

### Gleisdreieck – Zoologischer Garten

durchgehend bis 24.02.2019 (So)

kein Zugverkehr, bitte zur Umfahrung U1 und U9 nutzen

U2 fährt S+U-Bf Pankow <> U-Bf Gleisdreieck und S+U-Bf Zoologischer Garten <> U-Bf Ruhleben

Bitte zwischen U-Bf Gleisdreieck <> U-Bf Kurfürstendamm die U1 sowie zwischen U-Bf Kurfürstendamm <> S+U-Bf Zoologischer Garten die U9 nutzen.

**U3**

### Warschauer Straße – Spichernstraße

durchgehend bis 03.03.2019 (So)

kein Zugverkehr, bitte zur Umfahrung U1 und U7 nutzen

U3 fährt U-Bf Spichernstraße <> U-Bf Krumme Lanke

Zwischen S+U-Bf Warschauer Straße und U-Bf Gleisdreieck fährt nur die U1.

Bitte zwischen S+U-Bf Warschauer Straße <> U-Bf Möckernbrücke die U1 sowie zwischen U-Bf Möckernbrücke <> U-Bf Fehrbelliner Platz die U7. Alternativ bitte zwischen U-Bf Kurfürstendamm <> U-Bf Hohenzollernplatz die Buslinie 249 nutzen.

**U7**

### Grenzallee – Britz Süd

durchgehend bis 03.03.2019 (So)

Ersatzverkehr mit Bussen: U-Bf Grenzallee <> U-Bf Britz-Süd

U7 fährt U-Bf Rathaus Spandau <> U-Bf Grenzallee und U-Bf Britz-Süd <> U-Bf Rudow

**Hinweis:** Der U-Bahnhof Grenzallee ist nicht barrierefrei. Zur barrierefreien Umfahrung bitte die U7 bis S+U-Bf Neukölln und von dort den Bus 171 bis U-Bf Grenzallee und dann zur Weiterfahrt den Ersatzverkehr U7 in Richtung U-Bf Britz-Süd und umgekehrt nutzen. Die Haltestellen des Ersatzverkehrs U7 für den U-Bahnhof Blaschkoallee befinden sich an der Haltestelle Buschkruge und für den U-Bahnhof Parchimer Allee an der Haltestelle Buschkrugallee/Parchimer Allee.



Nicht erschrecken:  
**2019** packen wir **ausgewogen**  
noch mal **was rauf.**



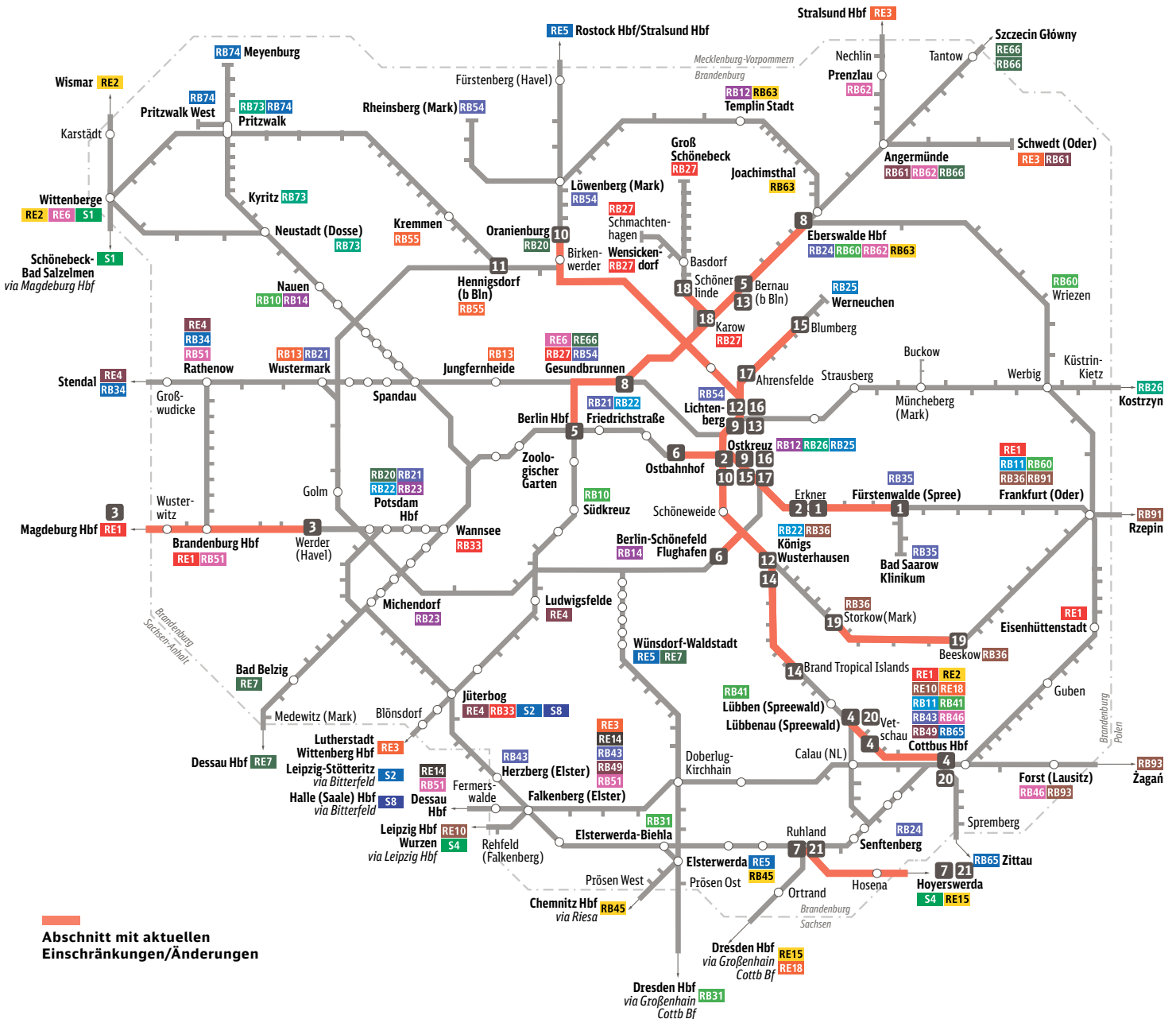
**Wir nehmen unsere Bauarbeiten  
aber nicht auf die leichte Schulter.**

Die Instandhaltung und Modernisierung sowie der Ausbau unserer Infrastruktur hat weiterhin großes Gewicht. Ob Strecken oder Bahnhöfe: Aus alt machen wir neu, aus langsam schnell und aus beschwerlich wird bequem. Damit Sie künftig besser unterwegs sind.



# Fahrplanänderungen im Bahn-Regionalverkehr

Größere Baumaßnahmen im Zeitraum: Donnerstag, 21.02.2019, bis Sonntag, 10.03.2019



**Abschnitt mit aktuellen Einschränkungen/Änderungen**

- RE1 (DB)**  
**Magdeburg – Berlin – Frankfurt (Oder) – Eisenhüttenstadt – Cottbus**
- Noch bis 22.02. (Fr), ..... **1**  
vom 25.02. (Mo) bis 01.03. (Fr),  
jeweils 8 bis 15 Uhr
- ! Ausfall jedes zweiten RE1-Zuges zwischen Erkner und Fürstenwalde
- ! Ersatz durch Zug 30 min früher/später
- Am 23.02. (Sa) und 24.02. (So), ..... **WE 2**  
jeweils von 8 bis 16 Uhr;  
Am 02.03. (Sa) und 03.03. (So),  
jeweils ganztägig
- ! Ausfall der RE1-Züge zwischen Berlin Ostkreuz und Erkner
- ! Ersatz durch S-Bahn S 3
- Am 10.03. (So), früh bis 10 Uhr ..... **WE 3**

- ! Ausfall einiger Züge des RE1 zwischen Magdeburg und Werder (Havel)
- ! Ersatz durch Busse

- RE2 (ODEG)**  
**Wismar – Berlin – Cottbus**
- In den Nächten 03./04.03. (So/Mo) .... **4**  
bis 07./08.03. (Do/Fr)  
jeweils von 22:30 Uhr bis 05:00 Uhr
- ! Umleitung einiger Züge zwischen Lübbenau und Cottbus
- ! Ausfall einiger Züge zwischen Vetschau und Cottbus

- RE3 (DB)**  
**Stralsund / Schwedt – Berlin – Lutherstadt Wittenberg / Falkenberg (Elster)**

- Am 02.03. (Sa) und 03.03. (So), ..... **WE 5**  
am 09.03. (Sa) und 10.03. (So),  
jeweils ganztägig

- ! Ausfall aller Züge der RE3 zwischen Bernau und Berlin Hbf
- ! Ersatz durch S-Bahn S 2 Bernau – Berlin Friedrichstraße

- RE7 (DB)**  
**Dessau – Berlin – Wünsdorf-Waldstadt**

- Am 23.02. (Sa) und 24.02. (So), ..... **WE 6**  
jeweils von 8 bis 16 Uhr
- ! Ausfall der RE7-Züge zwischen Berlin Ostbahnhof und Berlin-Schönefeld Flughafen
- ! Ersatz durch Ersatzzüge Berlin-Lichtenberg – B-Schönefeld Flughafen oder S-Bahn

Fortsetzung auf Seite 26

# Fahrplanänderungen im Bahn-Regionalverkehr

Größere Baumaßnahmen im Zeitraum: Donnerstag, 21.02.2019, bis Sonntag, 10.03.2019

Fortsetzung von  Seite 25

**RE15** (DB)

**Hoyerswerda – Dresden**

**Am 09.03. (Sa) und 10.03. (So), ..... WE 7**  
jeweils ganztägig

- ! Ausfall aller Züge zwischen Hoyerswerda und Ruhland
- ! Ersatz durch Busse

**RE66 RB66** (DB)


**Szczecin – Angermünde – Berlin**

**Am 02.03. (Sa) und 03.03. (So), ..... WE 8**  
**am 09.03. (Sa) und 10.03. (So),**  
jeweils ganztägig

- ! Ausfall aller Züge der RE66 zwischen Eberswalde und Berlin-Gesundbrunnen
- ! Ersatz durch Busse

**RB12** (NEB)

**Templin Stadt – Berlin Ostkreuz**

**Vom 22.02. (Fr) ab 22 Uhr ..... WE  9**  
**durchgehend bis 24.02. (So) sowie**  
**am 27.02. (Mi) ab 20 Uhr**


- ! Zugausfall zwischen Ostkreuz und Lichtenberg
- ! Ersatz durch S-Bahn

**Am 01.03. (Fr), 02.03. (Sa) ..... WE 10**  
**und 10.03. (So)**  
jeweils ab 22 Uhr sowie

- Am 03.03. (So) ganztägig**
- ! Zugausfall zwischen Ostkreuz und Oranienburg
- ! Ersatz durch S-Bahn

**RB20** (DB)

**Oranienburg – Potsdam**

**Vom 04.03. (Mo) bis 22.03. (Fr) .....  11**  
**durchgehend**

- ! Ausfall der Haltes Hennigsdorf
- ! Bedienung durch Bus-Zu-/Abbringer Hennigsdorf – Hohen Neuendorf West

**RB24** (DB)

**Eberswalde – Berlin-Lichtenberg -  
Senftenberg**

**Am 27.02. (Mi) ganztägig .....  12**

- ! Umleitung zwischen Lichtenberg und Königs Wusterhausen, kein Halt in Ostkreuz und Schönevide
- ! Ersatz durch S-Bahn

**Am 02.03. (Sa) und 03.03. (So), ..... WE 13**  
**am 09.03. (Sa) und 10.03. (So),**  
jeweils ganztägig

- ! Ausfall aller Züge der RB24 zwischen Bernau und Berlin-Lichtenberg
- ! Ersatz durch Busse

**Am 07.03. (Do) von 9 bis 15 Uhr .....  14**

- ! Ausfall aller Züge der RB24 zwischen Königs Wusterhausen und Brand Tropical Islands
- ! Ersatz durch Busse

**RB25** (NEB)

**Berlin Ostkreuz – Werneuchen**

**Vom 22.02. (Fr) ab 22 Uhr ..... WE 15**  
**durchgehend bis 24.02. (So)**

- ! Zugausfall zwischen Ostkreuz und Blumberg
- ! Ersatz durch Busse & S-Bahn

**Am 27.02. (Mi) ab 20 Uhr .....  16**

- ! Zugausfall zwischen Ostkreuz und Lichtenberg
- ! Ersatz durch S-Bahn

**Am 01.03. (Fr), 02.03. (Sa) ..... WE 17**  
**und 10.03. (So)**  
jeweils ab 22 Uhr sowie

**am 03.03. (So) ganztägig**

- ! Zugausfall zwischen Ostkreuz und Ahrensfelde
- ! Ersatz durch S-Bahn

**RB27** (NEB)


**Groß Schönebeck/Schmachtenhagen -  
Berlin-Karow**

**Am 09.03. (Sa) ab ca. 21.45 Uhr ..... WE 18**

- ! Zugausfall zwischen Schönerlinde und Berlin-Karow
- ! Ersatz durch Busse

**RB36** (NEB)

**Königs Wusterhausen – Frankfurt (Oder)**

**Vom 22.02. (Fr) ab 22 Uhr .....  19**  
**durchgehend bis 10.03. (So)**

- ! Zugausfall zwischen Beeskow und Storkow
- ! Ersatz durch Busse

**RB41** (ODEG)

**Cottbus – Lübben (Spreewald)**

**Am 02./03.03. (Sa/So) ..... WE 20**

- ! Ausfall einiger Züge
- ! Ersatz durch Busse (Cottbus <-> Lübbenau) mit Anschluss an/von RE2 und RB24 in Lübbenau
- ! Zwischen Lübben und Lübbenau verkehren RE2 und RB24

**S4** (DB)

**Hoyerswerda – Falkenberg (- Leipzig -  
Wurzen)**

**Am 09./10.03. (Sa/So), ..... WE 21**  
jeweils ganztägig

- ! Ausfall aller Züge zwischen Hoyerswerda und Ruhland
- ! Ersatz durch Busse



Alle Informationen zu Baumaßnahmen, zu Terminänderungen und zur aktuellen Betriebssituation gibt es bei den jeweiligen Verkehrsunternehmen.



**ERINNERN SIE SICH NOCH DARAN?**



**Kuriositäten  
aus früheren  
punkt 3-  
Ausgaben**

Foto: Berlin Partner GmbH

**» Berlin wird noch freundlicher**

S-Bahn steigt mit „herz & schnauze“ bei Freundlichkeitsoffensive ein

„Ham wa nich, der Nächste“ und „Samma, seh ick aus wie ne Info-Säule?“ – diese Sätze gehören schon längst nicht mehr zum Repertoire der modernen Dienstleister, die in der Metropole Berlin vom Verkehr bis zur Stadtreinigung alles am Laufen halten. Deshalb dienen sie auch nur als ironischer Blickfang auf den Postkarten, die ein Teil der Kampagne für mehr Freundlichkeit in der Stadt gehören. „herz & schnauze“ heißt die Offensive mit der Berlin sich als weltoffene, gastfreundliche und hilfsbereite Stadt präsentiert – pünktlich vor dem großen internationalen Besucherstrom, der u. a. auch zur Leichtathletik-WM erwartet wird. Dabei kooperieren verschiedene Partner, deren Mitarbeiter ohnehin täglich auf den Straßen und Plätzen unterwegs sind und häufig nach Informationen gefragt werden. Unternehmen, die wegen ihrer Aufgabengebiete – Mobilität, Sicherheit und Sauberkeit in der Stadt – ein wahres Berlin-Expertenheer beschäftigen. Unter anderem sind Vertreter der Polizei, der BVG, BTM und der Stadtreinigung beteiligt. Stellvertretend für alle freiwilligen S-Bahner hat auch Geschäftsführer Tobias Heinemann am 9. März im Roten Rathaus die Kooperationsvereinbarung unterschrieben. Mitmachen sollen und können bei „herz & schnauze“ übrigens alle Berliner. ☺

Dieser Artikel erschien vor knapp 10 Jahren in der punkt3-Ausgabe vom 12. März 2009.

**IMPRESSUM punkt3 | Herausgeber:** punkt3 Verlag GmbH, Panoramastr. 1, 10178 Berlin, Tel. (030) 57 79 58 90, E-Mail: redaktion@punkt3.de, →www.punkt3.de | **Redaktion:** Nina Dennert (Leitung), Claudia Braun, Cosima Grohmann | **Redaktionsbeirat:** Anette Schuster (S-Bahn Berlin), Birte Enzenberger (DB Regio Nordost) | **Layout/Produktion:** Ines Thomas, Carolin Semke | **Druck:** Rautenberg Media KG | Keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos. **Nächste punkt3-Ausgabe ab 7. März 2019**

Die DB Regio AG, Regio Nordost, erbringt Verkehrsleistungen im Schienenpersonennahverkehr in den Bundesländern Berlin, Brandenburg, Sachsen-Anhalt, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Schleswig-Holstein, Hamburg sowie bis und ins Nachbarland Polen.



**SERVICE VON S-BAHN BERLIN UND DB REGIO**

**S-Bahn Berlin**

**Abo-Service  
in allen  
Kundenzentren**

**KUNDENBETREUUNG**  
☎ 030 297-43333  
Fax 030 297-43444  
Mo-So 0.00 – 24.00 Uhr  
→sbahn.berlin/kontakt  
Persönliche Beratung in allen Kundenzentren und Fahrkartenausgaben.  
**Firmenanschrift**  
S-Bahn Berlin GmbH  
Elisabeth-Schwarzhaupt-Platz 1  
10115 Berlin

**ABO-SERVICE/  
FIRMENTICKET**  
☎ 030 297-43555  
Mo-Fr 6.00 – 22.00 Uhr  
Sa/So 7.00 – 21.00 Uhr  
E-Mail: abo-center@s-bahn-berlin.de  
**Postanschrift**  
S-Bahn Berlin GmbH  
Abo-Center  
Postfach 90 01 13, 12401 Berlin

**KUNDENBÜRO ERHÖHTES  
BEFÖRDERUNGSENTGELT**  
**Besucherschrift**  
Ostbahnhof (Galerie)  
Am Ostbahnhof 9, 10243 Berlin  
Mo-Do 8.00 – 20.00 Uhr  
Fr 8.00 – 18.00 Uhr  
**Postanschrift**  
S-Bahn Berlin GmbH, EBE  
Postfach 90 01 12, 12401 Berlin  
E-Mail: ebe@s-bahn-berlin.de

**FUNDBÜRO**  
☎ 030 297-43333  
→sbahn.berlin/fundservice  
**Anschrift**  
Rudolfstraße 1–8  
10245 Berlin  
Nähe S+U-Bf Warschauer Straße  
Mo, Di, Fr 9.00 – 18.00 Uhr  
Do 9.00 – 20.00 Uhr

**KUNDENZENTREN**  
**Alexanderplatz, Friedrichstraße,  
Gesundbrunnen, Ostbahnhof**  
(im DB Reisezentrum)  
Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr  
Sa/So 9.00 – 18.30 Uhr  
**Hauptbahnhof**  
(im DB Reisezentrum)  
Mo-Sa 7.00 – 22.00 Uhr  
So 8.00 – 22.00 Uhr

**Lichtenberg**  
Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr  
Sa/So 8.30 – 17.00 Uhr  
**Potsdam Hauptbahnhof**  
Mo-Fr 7.00 – 20.30 Uhr  
Sa 8.00 – 18.30 Uhr  
So 8.00 – 17.00 Uhr

**Spandau**  
(im DB Reisezentrum)  
Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr  
Sa/So 8.30 – 18.00 Uhr

Weitere Verkaufs- und Serviceeinrichtungen unter →sbahn.berlin

**DB Regio Nordost**

**KUNDENDIALOG DB REGIO**  
Fragen, Hinweise, Kritik sowie Fahrplan- und Tarifauskünfte für den Verkehrsverbund (VBB): Babelsberger Straße 18  
14473 Potsdam  
E-Mail: kundendialog.berlin-brandenburg@deutschebahn.com  
☎ 0331 235-6881 / -6882  
Fax 0331 235-6889  
Mo-Fr 7.00 – 20.00 Uhr

**BERATUNG UND BUCHUNG**  
☎ 0180 6996633\*

**DB VERTRIEB GMBH  
ABO-CENTER BERLIN**  
☎ 030 80921299  
Fax 030 297-37007  
E-Mail: abo-vbb@bahn.de

**FUNDSERVICE-HOTLINE**  
☎ 09001 990599\*\*  
Fax 0202 352317  
E-Mail: fundbuero.DBAG@deutschebahn.com  
Mo-Sa 8.00 – 20.00 Uhr  
So 10.00 – 20.00 Uhr

**MOBILITÄTS-  
SERVICEZENTRALE**  
Auskunft und Fahrtanmeldung zur Beförderung von Mobilitätseingeschränkten  
☎ 0180 6512512\*  
täglich 6.00 – 22.00 Uhr

**DB-REISEZENTREN  
(AUSWAHL)**  
**Berlin Alexanderplatz\*\*\***  
Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr  
Sa 10.00 – 18.00 Uhr  
So 10.00 – 18.00 Uhr  
**Berlin Friedrichstraße**  
Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr  
Sa/So 10.00 – 18.00 Uhr

**Berlin Hauptbahnhof**  
Mo-Fr 7.00 – 22.00 Uhr  
Sa 7.00 – 22.00 Uhr  
So 8.00 – 22.00 Uhr

**Berlin Ostbahnhof\*\*\***  
Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr  
Sa/So 10.00 – 18.00 Uhr  
**Berlin Zoologischer Garten\*\*\***  
Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr  
Sa/So 10.00 – 18.00 Uhr

**Berlin Gesundbrunnen\*\*\***  
Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr  
Sa 10.00 – 18.00 Uhr  
So 10.00 – 18.00 Uhr

**Berlin Südkreuz\*\*\***  
Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr  
Sa/So 10.00 – 18.00 Uhr

**Berlin Spandau\*\*\***  
Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr  
Sa/So 10.00 – 18.00 Uhr

**Potsdam Hbf**  
Mo-Fr 8.00 – 19.00 Uhr  
Sa/So 8.30 – 16.00 Uhr

**NOSTALGIEFAHRTEN**  
☎ 030 67897340  
Mo-Fr 11.00 – 17.00 Uhr

\* 20 ct/Anruf im dt. Festnetz, Mobilfunk max. 60 ct | \*\* 59 ct/Min. im dt. Festnetz, Mobilfunk gegebenenfalls abweichend | \*\*\* an Feiertagen gesonderte Öffnungszeiten

